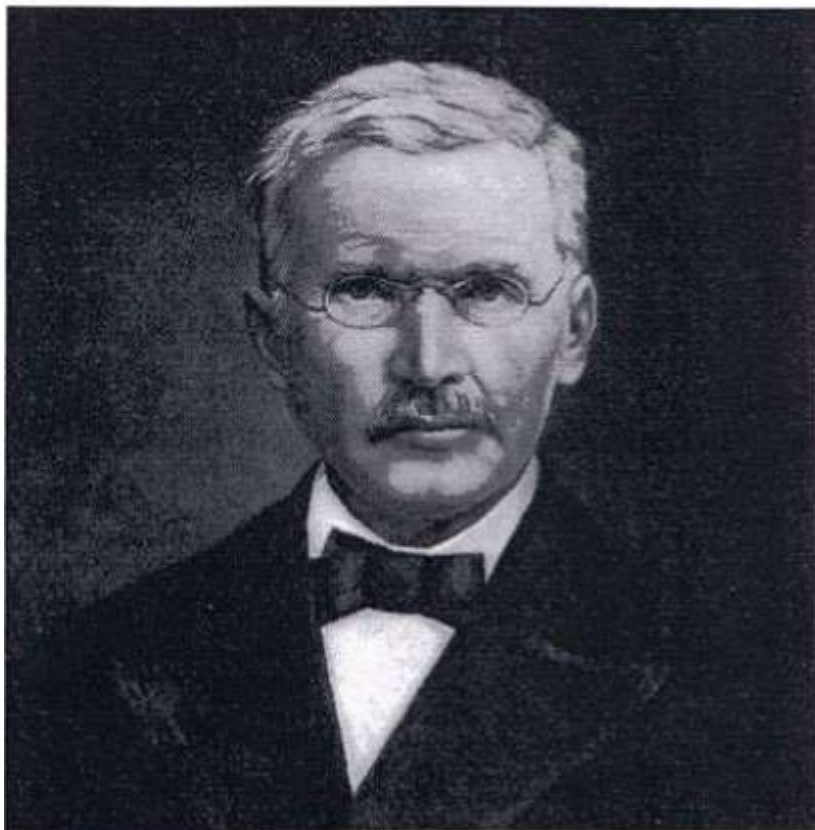


Findbuch

Stiftung des Förderkreises 
der Genossenschaftsmitglieder

vormals
Förderkreis der Genossenschaftsmitglieder e.V.
gegründet als
Förderverein Raiffeisen/Schulze-Delitzsch e.V.



*Beitrag zur
Erweiterung des
Raiffeisenmuseums*

www.stiftung-der-genossenschaftsmitglieder.de
kontakt@stiftung-der-genossenschaftsmitglieder.de

Inhaltsübersicht (Stand: 11.04.2011)

1. Ausstellungsstücke

- A. Vereinsgründung
- B. Mitglieder
- C. Mitglieder-Magazin DABEI
- D. Schülerwettbewerb
- E. Projektarbeit
 - a) *Bankmitarbeiterwettbewerb*
 - b) *Mitgliederbefragung*
 - c) *Mitgliedschaft – Rechte und Pflichten*
- F. Entwicklung von Vertriebsmaßnahmen
- G. historische Dokumente
 - a) *Versicherungsdokumente/-unterlagen*
 - b) *Bank- / Genossenschaftsunterlagen*
 - c) *Auszeichnungen – Medaillen – Urkunden – Bilder*

2. Buchbestand

- A. Raiffeisen
 - I. *Allgemeines*
 - II. *Verhandlungsberichte*
 - III. *Jahrbücher*
- B. Genossenschaftswesen
 - I. *Allgemeines*
 - II. *Die Bank als Genossenschaft*
 - III. *Die Genossenschaft in der Landwirtschaft und die Warengenossenschaft*
 - IV. *Förderverein Hermann Schulze-Delitzsch (Info-Schriften)*
 - V. *Stiftung Genossenschaftliches Archiv*

- C. Zahlen und Fakten – Broschüre vom DGRV –
- D. Raiffeisen- und Volksbankenversicherung

3. Festschriften

4. Besondere Geschäftsberichte

5. Zeitschriften

- A. Verbandszeitschriften
 - I. *a. Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V.*
b. Raiffeisen – Information des Deutschen Raiffeisenverbandes
c. Internationale Raiffeisen – Union
IRU Courier
d. DGRV – Fachreport für genossenschaftliche Unternehmen
 - II. *Westfälischer Genossenschaftsverband / WGV Informationen*
 - III. *Rheinischer Genossenschaftsverband*
II. + III. Rheinisch-Westfälischer Genossenschaftsverband
 - IV. *Genossenschaftsverband Sachsen / Mitteldeutscher Genossenschaftsverband (Raiffeisen/Schulze-Delitzsch) e. V.*
 - V. *Genossenschaftsverband Norddeutschland*
 - VI. *Genossenschaftsblatt – Zeitschrift für bayrische Genossenschaften*
 - VII. *Profile (Steuerberaterverband Westfalen-Lippe e.V./Datev)*

*VIII. BI Bankinformation und
Genossenschaftsforum*

- B. Verbundzeitschriften
 - I. *R+V Report*
- C. Kunden- und Mitgliederzeitschriften usw.
 - I. *Bonus (Magazin der Volks- und Raiffeisenbanken)*
 - II. *BSH Mosaik*
 - III. *IWM VR-Report*
 - IV. *VR info*
 - V. *Der Dom Kirchenzeitung des Erzbistums Paderborn*
- D. Mitarbeiterzeitschriften
 - I. *EG-intern (WGV)*
 - II. *Gruppenbild (R+V)*
- E. Berufsständische Zeitschriften/Magazine usw.
 - I. *Westfälischer Bauer*
 - II. *Landwirtschaftliches Wochenblatt für Westfalen und Lippe*
- F. Newsletter und Arbeitspapiere des IfG der Uni Münster
- G. Münstersche Schriften zur Kooperation / IfG Münster

**6. Weltweite
Genossenschaftsentwicklung**

- A. International
- B. Europäische Union
- C. übriges Europa
- D. Afrika
- E. Amerika
- F. Asien
- G. Japan

7. Genossenschaftliche Initiativen

A. Aktive Bürgerschaft

8. Neue Genossenschaften

9. Vereinsinterne Unterlagen

10. Im Brennpunkt

11. CD

915	2	Presseinformation zum Aufsatzwettbewerb für Schüler: Die Genossenschaft – Beispiel einer modernen Wirtschaftsdemokratie
<u>E. Themenreihe „Projektarbeit“</u>		
a.) Bankmitarbeiterwettbewerb		
914	1	Mitarbeiter-Wettbewerb „Mitgliedschaft“ / Für gute Ideen schicken wir Sie in die Wüste (Faltblatt 4-teilig) (Seite 1)
914	2	siehe oben (Seite 2+3)
914	3	siehe oben (Seite 4)
916	4	Bericht im R+V report 2/94 „Ideenwettbewerb zur Mitgliedschaft übertrifft alle Erwartungen“
917	5	Ordner, Schriftverkehr usw. zum Wettbewerb
916	6	Ideenkompodium (Leitfaden) Broschüre Mitglieder fördern „Hilfe und Hinweise aus einem genossenschaftlichen Mitarbeiter-Wettbewerb“
b.) Mitgliederbefragung		
916	1	Bericht im R+V report 3/96 „Ochsen fürchten neue Ideen“ von Heike Beckstedde
931	2	Mitgliederanschriften der Spar- und Darlehnskasse Bockum-Hövel eG zur Mitgliederbefragung
931	3	siehe oben > Fragebogen
932	4	Folgeaktivitäten der Spar- und Darlehnskasse Bockum-Hövel eG zur Mitgliederbefragung: „Eine gute Bank noch besser machen“
932	5	siehe oben > „Folgende Workshops sind durchgeführt worden“
932	6	Formular der Volksbank Siegen-Nephten eG zur Mitgliederbefragung
932	7	siehe oben > Ergebnisauswertung zur Mitgliederbefragung
932	8	Folgeaktivitäten der Volksbank Siegen-Nephten eG zur Mitgliederbefragung „Weitere Vorgehensweise als Ergebnis der Mitgliederbefragung 1997“
931	9	Bericht im R+V report 4/97 „Mitglieder wollen aufgeklärt werden“ mit Michael Deitert / Volksbank Rheda-Wiedenbrück eG

c.) Mitgliedschaft – Rechte und Pflichten		
916	1	Informationsanschriften an die Genossenschaftsbanken durch den Förderkreis vom 20. Juli 1998
916	2	Interviewleitfaden der Unternehmensberatung Münster GmbH
942	3	Mitgliederinformationen / Mitgliederurkunden
<u>F. Themenreihe „Entwicklung von Vertriebsmaßnahmen“</u>		
912	1	Faltblatt: Unsere Mitglieder haben besondere Vorteile! Ein Beispiel: Die Mitgliederlebens- und Unfallversicherung
912	2	Faltblatt: Ein vorteilhafter Zug – Es gibt viele gute Gründe Mitglied bei unserer Bank zu sein
912	3	Faltblatt: Es gibt viele gute Beweggründe, Mitglied unserer Bank zu sein
912	4	Faltblatt: Partnerschaft und Leistung zu Ihrem Vorteil Nutzen Sie als unser Mitglied alle Vorteile des starken Finanz-Verbundes (3-

		5teilig) (Innenseite)
912	5	siehe oben Titelblatt (Seite 1)
912	6	siehe oben Abschlußblatt (Seite 8)
<u>G. Themenreihe „historische Dokumente“</u>		
a.) Versicherungsdokumente /-unterlagen		
961	1	Versicherungsschein vom 01. Juni 1923 der Raiffeisen Lebens-Versicherungsbank a.G., Berlin „Roggenwährung!“
	2	„Die Versicherungsgesellschaften der Raiffeisenorganisation, ihre Zwecke und ihre Ziele“ von 1929
973	3	Original Versicherungsschein vom 03.01.1933 Regeno-Raiffeisen Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft zu Berlin gegen Einbruchdiebstahl (Leihgabe von Herrn Wilhelm Paus, Münster)
961	4	Original Nachtrag zu Nr. 3 vom 27.02.1940 Deutscher Bauerndienst Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft (Leihgabe von Herrn Wilhelm Paus, Münster)
972	5	Original Versicherungsschein vom 08.01.1952 Raiffeisendienst Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft Feuer-Versicherung (Leihgabe von Herrn Wilhelm Paus, Münster)
971	6	3 Emailschilder Deutscher Bauerndienst in gelb Raiffeisendienst Versicherung in weiß Raiffeisen- und Volksbanken Versicherung in blau (Leihgabe der R+V Versicherung)
b.) Bank- / Genossenschaftsunterlagen		
871	1	Quittung über 2000 Mark von Friedrich Wilhelm Raiffeisen vom 14.08.1883 (Leihgabe der Volksbank Beckum eG)
871	2	Geschäftsanteilbescheinigung über 500 Mark für die Ländliche Centalkasse vom 31.12.1906 (Leihgabe der Volksbank Beckum eG)
881	3	Scheckheft des Westbeverner Spar- und Darlehnskassen-Verein e.G.m.u.H. zu Westbevern b. Münster (Westf.) (Leihgabe von Herrn Hubert Weigt)
881	4	Quittungsbuch über Einlagen bei dem Spar- und Darlehenskassen- verein e.G.m.u.H. zu Westbevern von 1912 in 2 Ausstellungsstücken ausgestellt (Leihgabe von Herrn Hubert Weigt)
851	5	Sechste Übersicht der Geschäftsergebnisse der Spar- und Darlehnskassen Vereine im Verband ländlicher Genossenschaften der Provinz Westfalen 1890 / 1891 (vgl. unten: auch vor über 100 Jahren wurden bereits vergleichende Statistiken geführt)
851	6	Entwicklung unserer Mitgliedsbanken 1998 vom Westfälischem Genossenschaftsverband e.V. (Deckblatt)
495	7	Darstellung des Finanzverbundes
874	8	Bekanntmachung der Eröffnung der Spar- und Darlehnskasse Haltern vom 12.02.1884 (Kopie)

865	9	Einrichtung des 1. Geldausgabeautomaten „BankBoy“ in Westfalen/Lippe bei der Volksbank Marl-Hüls eG
852	10	Schuldnerconto von 1914-1918 / Leihgabe der Volksbank Recke eG
882	11	Geldscheine: 1 Mark Darlehnskassenschein 12. August 1914
843	12	Bekanntmachung: Landwirtschaftliche Genossenschaftsschule Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften Darmstadt, den 10. Juni 1904 / Anwalt Haas
885	13	Besonderer Geschäftsbericht 1997 der Genossenschafts-Bank Essen eG
982	14	Der 30. März ... ein ganz besonderer Tag In der Einleitung wird auf den Geburtstag des Gründers der Spar- und Darlehnskassen, Friedrich Wilhelm Raiffeisen, hingewiesen.
811	15	Sonderbeilage im Tagesspiegel Berlin vom 15.11.2007 „Genossenschaften“ Eine Idee ist 160 Jahre alt und nach wie vor aktuell.
882	16	Geschichte der Raiffeisenbank Strücklingen-Idafehn eG
c.) Auszeichnungen – Medaillen – Urkunden – Bilder		
902	1	Anerkennungsurkunden vom Förderkreis der Genossenschaftsmitglieder e.V.
901	2	1 Abbildung der Grafik von Herrn Joseph Robers (Geschenkbeigabe zur Anerkennungsurkunde)
933	3	Originalplatte der von Herrn Joseph Robers für den Förderkreis der Genossenschaftsmitglieder e.V. erstellten Grafik
872	4	Silbermedaille zum Westfälischen Frieden in Münster (1648 – 1998)
872	5	10,- DM Gedenkmünze zum Westfälischen Frieden in Münster
882	6	5,- DM Gedenkmünze Friedrich Wilhelm Raiffeisen
862	7	25 Münznachprägungen der Volksbank Paderborn eG
863	8	Anstecknadel F. W. Raiffeisen 1818-1888 + H. Schulze-Delitzsch 1808-1883 (Auszeichnung des Westfälischen Genossenschaftsverbandes) (Leihgabe von Herrn Hubert Weigt)
962	9	2 Medaillen „Für besondere Verdienste im Außendienst“ in Bronze (Leihgaben der R+V Versicherung)
962	10	2 Medaillen „Für besondere Verdienste im Außendienst“ in Silber (ohne Jahresangabe) – Auszeichnung der R+V Versicherung (Leihgabe von Herrn Hubert Weigt und der R+V Versicherung)
962	11	Medaille „Für besondere Verdienste“ in Silber (1981) - Auszeichnung der R+V Versicherung (Leihgabe von Herrn Hubert Weigt)
962	12	2 Medaillen „Für besondere Verdienste im Außendienst“ in Gold mit 3 Brillanten (23. Auszeichnung der R+V Versicherung als Leihgabe von Herrn Deitert und Leihgabe der R+V Versicherung)
833	13	Bronzene Plakette mit Anstecknadel – Auszeichnung s. 14 - (Dauerleihgabe vom Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband)
833	14	Abbildung von Burghard Freiherr von Schorlemer-Alst Gründer des ersten Bauernvereins
841	15	Bild vom XXIII Deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaftstag in Münster i.W. von 1907
702	16	Bild von F.W. Raiffeisen des Künstlers Max Bletschacher Ehrenurkunde anlässlich der 50. Wiederkehr des Todestages

		im Jahre 1938 von F.W. Raiffeisen Bayrischer Landesverband landwirtschaftlicher Genossenschaften – Raiffeisen – e.V. (Dauerleihgabe von Albert H. Hoffmann, Volksbank Arnberg – Sundern eG)
863	17	Auszeichnung an Herrn Minister a.D. Günter Niermann (1984) Goldene Plakette des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes
411	18	Bild von F.W. Raiffeisen (1984) des Künstlers Micha Roth
411	19	Bild von H. Schulze-Delitzsch (1984) des Künstlers Micha Roth
863	20	Auszeichnungen an Herrn Bankdirektor Heinz Kloster 1989 + 1997 Silberne Ehrennadel des Westf. Genossenschaftsverbandes e.V. Goldene Ehrennadel des Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverbandes e.V.
801	21	Grafik Friedrich Wilhelm Raiffeisen Zur ersten Hauptversammlung im erweiterten Aktionärskreis der R+V Versicherung (den Teilnehmern 1996 ausgehändigt)
884	22	Postwertzeichen „100 Jahre Schweizer Raiffeisenbanken“
699	23	Büste von Friedrich Wilhelm Raiffeisen (Dauerleihgabe Badischer Genossenschaftsverband Raiffeisen – Schulze-Delitzsch eV)
415	24	Büste von Hermann Schulze-Delitzsch (Dauerleihgabe Badischer Genossenschaftsverband Raiffeisen – Schulze-Delitzsch eV)
414 + 924	25	Schriftstück über die Einrichtung des Hubert Weigt Gedächtnisfonds zur Erhaltung des Raiffeisenmuseums im Geburtshaus von F.W. Raiffeisen, Hamm/Sieg
822	26	Stern-Serie Teil 1: Vom Feld in die Fabrik 1760 – 1830 Teil 2: Das Elend des Fortschritts 1830 – 1918
885	27	DATEV – Über die Gründung der Genossenschaft vor 40 J. (1966)
993	28	Brigitte 13/2008 Würden Sie dieser Frau 20 Euro LEIHEN?

2. Buchbestand

Erscheinungsjahr

Titel / Inhalt

Autor /
Herausgeber

<u>A. Raiffeisen</u>			
I. Allgemeines			
982		Raiffeisen-Bibliothek / Zur Genossenschaftsbewegung Verlag von Raiffeisen & Cons., Neuwied am Rhein	Dr. H. Thiel Buch im Museumsbestand
982	1938	<u>Zum Gedächtnis F. W. Raiffeisen</u> (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	
834	1951	Fr. W. Raiffeisen: Die Darlehnskassen-Vereine mit Geleitwort von Reichsminister a. D. Dr. Dr. hc Andreas Hermes <u>7. Auflage / unveränderter Neudruck der 5. Auflage von 1887 (mit Vorworten der ersten 5 Auflagen v. Fr. W. Raiffeisen)</u>	Deutscher Raiffeisen- Verband e. V., Bonn
834	2010	Fr. W. Raiffeisen: Die Darlehenskassen Vereine Neuaufgabe des Raiffeisenverbandes Südtirol	Dauerleihgabe von Herbert Fühner
965	1961	Raiffeisen in Deutschland	Dr. Gerhard Schack
981	1961	Raiffeisen-Hefte Nr. 7 Die Zeit ist reif zum Handeln Der Umbruch am Markt und die Antwort des Bauern	Adolf Scherer
981	1962	Die Raiffeisen Organisation im Bundesgebiet	hrsg. vom Deutschen Raiffeisenverband e.V., Bonn
983	1966	Lenin contra Raiffeisen Kollektive statt Genossenschaften	hrsg. vom Bundesministerium für gesamtdutsche Fragen, Bonn und Berlin
981	1968	Dokumentation zum Welt-Raiffeisentag 1968	
883	1968	Raiffeisen in Bayern 1893-1968 75 Jahre Bayerischer Raiffeisenverband - Bayerische Raiffeisenzentalkasse	
873	1973	Lebendige Kräfte Werden und Wirken der Raiffeisen-Genossenschaften in Schleswig-Holstein und Hamburg	Albert Lühje
873	1976	Der Deutsche Raiffeisenverband in der Wirtschafts- und Agrarpolitik 1945 – 1971	DRV Dr. E. Rosenbrock
984	1976	Vertrauen in die eigene Kraft / Wilhelm Haas / Sein Leben und Wirken	Rudolf Maxeiner Dauerleihgabe des DRV
965	1976	Satzung des Deutschen Raiffeisenverbandes e.V.	
xxx !		F.W. Raiffeisen 1818 – 1888 Ein Mensch und sein Werk	
965	1983	Der genossenschaftliche Förderungsauftrag aus der Sicht des Deutschen Raiffeisenverbandes	

xxx	1986	Raiffeisen - Ein Werk stellt sich vor	
981	1987	Der Raiffeisenmarkt im Konkurrenzwirtschaftlichen Umfeld – absatzorientierte Ausrichtung als Zukunftsaufgabe	Ralf-Georg Tomalla
982	1988	Friedrich Wilhelm Raiffeisen 1818 – 1888 – 1988 Zum 100. Todestag	
981	1988	Friedrich Wilhelm Raiffeisen im Hammer Land	hrsg. Volksbank Hamm/Sieg
982	1988	Raiffeisen Der Mann – die Idee – und das Werk (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Rudolf Maxeiner Gunther Aschoff Herbert Wendt
xxx !	1988	Stellung und Bedeutung der Raiffeisen-Genossenschaften in der Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland 1987 (Folge 25)	
981	1994	Neue Erkenntnisse zum Leben von F.W. Raiffeisen	Walter Koch
xxx !	1998	Genossenschaften mitgliederstärkste Organisation in Deutschland	
981	1999	<u>Bankier der Barmherzigkeit: Friedrich Wilhelm Raiffeisen</u>	Dr. Michael Klein
924	2002	Festschrift über den Festakt zur feierlichen Enthüllung der Raiffeisen-Skulptur vor dem Raiffeisen-Museum	Förderkreis der Genossenschaftsmitglieder e.V.
924	2003	Handzettel zur Raiffeisen-Skulptur in Hamm (Sieg)	FK der Genomitgl. e.V.
810	2004	<u>Auf den Spuren des Genossenschaftsgründers und Sozialreformers Fr. W. Raiffeisen (Raiffeisenstraße)</u>	Josef Zolk, Bürgermeister VG Flammersfeld
		Verbandsgemeinde Hamm	
	03/2002	Blätter zum Land F.W. Raiffeisen	LPB Rheinland-Pfalz
		Historische Raiffeisenstraße / Ein Werk für Generationen	
		Raiffeisens Weg / Geburt und Jugend - Lebensdaten	
		Urlaub im „Hammer Ländchen“ (mit Information über das Raiffeisenmuseum incl. Förderkreisarchiv)	
	07/2002	Information über den Aufbau und die Enthüllung der Raiffeisen-Skulptur	Mitteilungsblatt Hamm (Sieg)
	2004	RAIFFEISENLAND „Auf den Spuren des Genossenschaftsgründers und Sozialreformers“	
812	01/2007	<u>Ein Mann im Kampf gegen Hunger und Not: Friedrich Wilhelm Raiffeisen</u>	Zeitung des Westerwald Touristik-Service
	05/2007	Genossenschaftler aus Beckum zu Besuch im Geburtsort von Friedrich Wilhelm Raiffeisen	Mitteilungsblatt Hamm (Sieg)
	05/2007	Vertreter der Volksbank Beckum sahen sich auf	Rhein-Zeitung

		Raiffeisens Spuren um	(Westerwald-Sieg)
	11/2007	Präsident des genossenschaftlichen Dachverbandes von Indien zu Gast im Raiffeisenmuseum	Mitteilungsblatt Hamm (Sieg)
	11/2007	Inder auf den Spuren Raiffeisens Inder von Raiffeisen sehr beeindruckt Azubi-Gruppen bald zu Gast im Raiffeisenmuseum	Rhein-Zeitung
	2009	Bürgerbrief Verbandsgemeinde Hamm	Bürgermeister Rainer Buttstedt
<u>II. Schriftenreihe Verhandlungsberichte</u>			
965	1957	Die Raiffeisengenossenschaften im Zeitalter der Automation / Vortrag zur Mitgliederversammlung des Deutschen Raiffeisenverbandes e.V. am 26.06.1957	Georg Draheim
965	1961	Die Selbstverwaltung der modernen Genossenschaften Rechtliche und menschliche Problematik im Zusammenwirken aller Beteiligten Bericht vom Verbandstag 1961	
965	1968	Mitgliedertagung des Deutschen Raiffeisenverbandes am 19.06.1968	
965	1971	Raiffeisen in der modernen Gesellschaft Rede zur Mitgliederversammlung des Deutschen Raiffeisenverbandes e.V. am 15.06.1971	Theodor Sonnemann
965	1980	Deutscher Raiffeisentag 25.-27.06.1980	
965	1991	Mitgliederversammlung des Deutschen Raiffeisenverbandes e.V. am 13.06.1991	
965	1993	Mitgliederversammlung des Deutschen Raiffeisenverbandes e.V. am 17.06.1993	
965	1994	Mitgliederversammlung und öffentliche Kundgebung des Deutschen Raiffeisenverbandes e.V. am 15.-16.09.1994	
965	1995	Mitgliederversammlung des Deutschen Raiffeisenverbandes e.V. am 22.06.1995	
<u>III. Jahrbücher</u>			
965	1949	Jahrbuch Dt. Raiffeisenverband e.V. 1950 bis 1954, 1956, 1958 bis 1961, 1988, 1991, 1993+94	
955	1999	Jahresprogramm der Akademie Deutscher Genossenschaftsbanken ADG Schloss Montabaur	
<u>B. Genossenschaftswesen</u>			
<u>I. Allgemeines</u>			
882	1848	Vorläufer von Genossenschaften (über die Gründung von Darlehns=Kassen)	Entwurf von Dr. Ziranka, Münster

984	1855	Vorschuß = Vereine als Volks=Banken Praktische Anweisung zu deren Gründung und Einrichtung von H. Schulze=(Delitzsch)	Buch im Museums- bestand
984	1879	Schulze-Delitzsch , Leben und Wirken (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Bernstein
834	1898	Der heutige Stand des deutschen Genossenschaftswesens (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Hans Crüger
834	1910	Die ersten fünfzig Vereins- und Genossenschaftstage (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Hans Crüger
834	1938	Was ist zu tun um den Bestimmungen des Genossenschaftsgesetzes im Verkehr mit dem Registergesetz zu genügen ? (Leihgabe der Volksbank Recke eG)	hrsg. v. Verlag der Genossenschafts- druckerei Raiffeisen
834	1954	Wie liest man Bankbilanzen ? Wenn die toten Zahlen erwachen (Leihgabe der Volksbank Warburg-Scherfede)	Erich Achterberg
834	1957	Unser Geld – Ein dokumentarisches Bildwerk über das Geld (Leihgabe der Volksbank Warburg-Scherfede)	Steinbock Verlag Hannover
834	1958	Ursprung und Aufbruch der Genossenschaftsbewegung (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Helmut Faust
834	1959	Die genossenschaftlich geförderte und gelenkte überbetriebliche Nutzung von Landmaschinen in Lippe- Detmold / Sonderdruck : Zeitschrift für das gesamte Genossenschaftswesen	Walter König
834	1960	Genossenschaftsgesetz – Kommentar	
834	1960	Möglichkeiten für die Altersversorgung der Angestellten unserer Genossenschaften	W. Meis
834	1961	Die Ordnungspolitische Bedeutung des Verbandswesens	Jacobus Wössner
834	1961	Zweckmäßigkeit und Möglichkeiten Genossenschaftlicher Betätigung in der Rechtsform der Aktiengesellschaft – dargestellt an Beispielen aus dem ländlichen Genossenschaftswesen	Jörg Brixner
834	1961	Die Besteuerung der Genossenschaften	Kurt Zülow, Max Henze, Rolf Schubert
834	1962	Anleitung für den Prüfungsdienst	hrsg. vom Deutschen Raiffeisenverband e.V., Bonn
834	1962	Die deutschen Genossenschaften	August Hillringhaus
834	1963	Genossenschaftliche Zeittafel Institut für Genossenschaftswesen Universität Hamburg	Prof. Dr. Reinhold Henzler
983	1966	Nationale Coöperatieve Raad – (6 B1) Das Genossenschaftswesen in den Niederlanden	Wolfgang Deter
983	1966	Soziologische und Psychologische Aspekte des genossenschaftlichen Aufbaues in Entwicklungsländern Eindrücke und Erfahrungen aus der Genossenschafts-	Konrad Engelmann

		arbeit des nahen Ostens, Asiens und Afrikas, ergänzt durch Berichte aus anderen Ländern (6 A1)	
834	1968	Genossenschaften und Genossenschaftsforschung (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Gerhard Weisser
834	1968	Die Rochdaler Grundsätze im Wandel der Zeit	Erwin Hasselmann
983	1969	Die internationale Genossenschaftsbewegung Ihr Wachstum, ihre Struktur und ihre zukünftigen Möglichkeiten (6 A2)	William Pascoe Watkins J.P., B.A.
983	1969	Genossenschaftswesen in der Schweiz (6 C1)	Ernst-Bernd Blümle
834	1970	Vorsorge Sicherheit Kapital (01/70 + 11/70) Informationsschrift für den landwirt. Berufsstand	Deutscher Bauernverband e.V.
834	1970	Der genossenschaftliche Grundauftrag: Förderung der Mitglieder / Gesammelte Abhandlungen und Beiträge (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Reinhold Henzler
834	1970	Der deutsche Genossenschaftsverband von 1948 bis 1970 Entwicklungen – Akzente – Meinungen	hrsg. vom Deutschen Genossenschaftsverband (Schulze-Delitzsch) e.V., Bonn
983	1970	Das Genossenschaftswesen in Österreich (6 B2)	Hans Georg Ruppe
983	1971	Die Genossenschaftsbewegung in Indien Geschichte, Leistungen, Aufgaben (6 F1)	Theodor Bergmann
983	1971	Das Genossenschaftswesen in Großbritannien (6 B3)	Margaret Digby O.B.E.
834	1971	Mietfinanzierung Eine Einführung der Deutschen Genossenschaftskasse	
834	1973	Mitte und Mittler Genossenschaften im Wandel aus Reden und Aufsätzen von Theodor Sonnemann	hrsg. v. Druck und Verlag Raiffeisendruckerei GmbH, Neuwied
834	1974	Genossenschaftswissenschaftliche Forschung und Praxis Prof. Dr. Harry Westermann zum 65. Geburtstag	hrsg. v. der Forschungsgesellschaft für das Genossenschaftswesen Münster (Westf.) e.V.
834	1974	Geschichte des Westfälisch-Lippischen Genossenschaftsverbandes (Schulze-Delitzsch) e.V. – 1897 bis 1971 Münster/Westf.	
923	1980	Die Genossenschaften - Begriffe und Arten, Funktionen und Recht sowie wirtschaftspolitische Bedeutung	Erik Boettcher
834	1982	Die Vererbung der Mitgliedschaft nach §77 GenG	hrsg. v. DGRV
984	1983	Hermann Schulze-Delitzsch Zum 100. Todestag und 175. Geburtstag	hrsg. v. DG-Verlag
923	1984	Genossenschaften und Genossenschaftswissenschaft – Systematische, strukturelle und ordnungspolitische Aspekte des Genossenschaftswesens –	Wilhelm Jäger Hans Pauli
923	1984	Die Genossenschaftsidee im Widerstreit der Meinungen - Das Vermächtnis von Hermann Schulze-Delitzsch aus der Sicht von Wissenschaft, Praxis und Politik-Tagungsbericht	hrsg. von Erik Boettcher Bernhard Großfeld Helmut Wagner
922	1985	Die Genossenschaft als Unternehmenstyp	Holger Bonus
983	1985	Genossenschaften in Frankreich (6 B4)	Franz-Martin

		Die Rechtsstellung von Agrargenossenschaften und Credit Agricole	Brüggemann
922	1985	Die Mitgliederförderung durch Genossenschaften im System des Ertragssteuerrechts	Wilfried Schulte
922	1986	Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung in Genossenschaften und die Durchsetzung von Maßnahmen	Dietrich Ohlmeyer
834	1986	Genossenschaftsgesetz mit Verordnung über das Genossenschaftsregister	hrsg. v. Deutschen Genossenschafts- u. Raiffeisenverband
834	1986	Die Prinzipien des Genossenschaftswesens in der Gegenwart, Festschrift für Prof. Dr. Vesa Laakkonen	hrsg. von Jukani Laurinkari
834	1987	Genossenschaften im Jahr 2000 Rede von Prof. Dr. Holger Bonus zum Verbandstag des WGV am 20.10.1987	hrsg. vom Westfälischen Genossenschaftsverband e.V.
922	1987	Die Genossenschaft als modernes Unternehmenskonzept	Holger Bonus
834	1988	Die Genossenschaften Mehr als 12 Mio. Menschen gehören dazu – warum ?	hrsg. v. Deutschen Genossenschafts- u. Raiffeisenverband
872	1989	Die Genossenschaft im Spiegel des Rechts – Ansprachen aus dem Akademischen Festakt 100 Jahre Genossenschaftsgesetz am 12.06.1989 / Münster	hrsg. von Holger Bonus Bernhard Großfeld Wilhelm Jäger
834	1989	Prof. Dr. Julius von Leemann 1839-1913 Ein Beitrag zur Geschichte des Genossenschaftswesens in Württemberg	
873	1989	Geschichte der westfälischen Genossenschaften	hrsg. v. Westfälischen Genossenschaftsverband e.V., Münster
834	1989	100 Jahre Genossenschaftsgesetz Quellen zur Entstehung und jetziger Stand	hrsg. v. Institut für Genossenschaftswesen der Westf. WilhelmsUniversität Münster und Werner Schubert
834	1990	Herkunft und Zukunft –Genossenschaftswissenschaft und Genossenschaftspraxis an der Wende eines Jahrzehnts – Bericht der XII Internationalen Genossenschaftswissenschaftlichen Tagung 1990 in Stuttgart-Hohenheim	hrsg. von Werner Grosskopf
922	1990	Die Unabhängigkeit des genossenschaftlichen Prüfungsverbandes	Matthias Aldejohann
922	1991	Perspektiven der genossenschaftlichen EDV-Struktur	Wilhelm Fütting
834	1991	Senioren-genossenschaften – Wesen und Funktion	Eduard Mändle
xxx !	1992	Genossenschaften als Unternehmenstyp zur Förderung der Wirtschaft in den neuen Bundesländern Finanzierungsprobleme der Genossenschaften in den neuen Bundesländern	hrsg. von George Turner
834	1992	Berliner Beiträge zum Genossenschaftswesen 1: Die Genossenschaften und der Wohnungsmarkt – nur Probleme oder auch Chancen ?	Institut für Genossenschaftswesen der Humboldt-

			Universität Berlin
834	1992	Berliner Beiträge zum Genossenschaftswesen 2: Marketing – ein genossenschaftliches Problem ?	Institut für Genossenschaftswesen der Humboldt- Universität Berlin
834	1993	Berliner Beiträge zum Genossenschaftswesen 3: Genossenschaften in einer Zeit des genossenschaftlichen Umbruchs	Institut für Genossenschaftswesen der Humboldt- Universität Berlin
834	1993	Berliner Beiträge zum Genossenschaftswesen 4: Aktuelle Aspekte der Genossenschaften aus rechtlicher und wirtschaftlicher Sicht	Institut für Genossenschaftswesen der Humboldt- Universität Berlin
934 834	1993	Denken und Handeln / Hermann Schulze-Delitzsch	DGRV Bonn
922	1993	Der Beitrag der Raiffeisengenossenschaften zur Überwindung des Wuchers	Katja Bauer
983	1994	Berliner Beiträge zum Genossenschaftswesen 22: Das Genossenschaftswesen in Polen	Institut für Genossenschaftswesen der Humboldt- Universität Berlin
834	1994	Satzung in der Fassung vom 07.06.1994 des Westfälischen Genossenschaftsverbandes e.V.	
983	1994	Genossenschaften in Osteuropa (6 C3)	hrsg. von Marburg Consult für Selbsthil- feförderung eG
872	1995	Volksbanken und Raiffeisenbanken Stark im Verbund	Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken
983	1995	Die israelischen Genossenschaften, besonders die Siedlungsgenossenschaften des Kibbutz, des Moschaw Owdim und des Moschaw Schitufi (6 F2)	Nikolaus Besch
983	1995	Die europäische Genossenschaft (6 Ca)	Thomas Fischer
874	1998	Beispiel Genossenschaft: Bundespräsident Roman Herzog zum 50-jährigen Jubiläum des Deutschen Raiffeisenverbandes in Wiesbaden	WGV-Information 3/98
924	1998	Freiheit und Bindung als Grundlagen der marktwirtschaftlichen und demokratischen Ordnung 50 Jahre IfG Münster	Wilhelm Jäger IfG der Westf. Wilhelms- Universität Münster
923	2000	Mitgliedschaft als strategischer Erfolgsfaktor genossenschaftlicher Kreditinstitute (s. 80-er Jahre Handbuch Mitglieder-Marketing)	Dipl. VW Michael Hammerschmidt
954	2004	Genossenschaften – Miteinander von Bürgern, örtlicher Wirtschaft und Kommunen	DStGB / DGRV www.dstgb.de www.dgrv.de
984	2008	Hermann Schulze-Delitzsch / Weg-Werk-Wirkung Festschrift zum 200. Geburtstag am 29.08.2008	Förderverein Hermann Schulze-Delitzsch

II. Die Bank als Genossenschaft

851	1890 1891	Sechste Übersicht der Geschäftsergebnisse der Spar- und Darlehnskassenvereine im Verband ländlicher Genossenschaften der Provinz Westfalen (siehe 1983)	
852	1906	Handbuch für die Spar- und Darlehnskassen – Vereine im Verbands ländlicher Genossenschaften der Provinz Westfalen (Dauerleihgabe v. Dr. Warnking)	A.Quabeck Generalsekretär des Verbandes
852	1921	Friedrich Wilhelm Raiffeisen und die nach ihm genannten ländlichen Spar- und Darlehnskassen-Vereine (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Adolf Wuttig
814	1931	Die Hypothek in der täglichen Praxis (Leihgabe der Volksbank Recke eG)	Bohn
814	1932	Die Sicherung von Forderungen (Leihgabe der Volksbank Recke eG)	Bohn
814	1934	Die Sicherung von Forderungen Nachtrag I + II (Leihgabe der Volksbank Recke eG)	Bohn
814	1963	Was man von der Steuer wissen muß Ratgeber (2. Auflage)	Reinhold Lewe
814		Die Zusammenarbeit zwischen den Spar- u. Darlehnskassen in Westfalen-Lippe und der Raiffeisendienst-Lebensversicherungsgesellschaft a.G. - ihre Möglichkeiten und ihre Bedeutung	hrsg. vom Verband ländlicher Genossenschaften der Provinz Westfalen – Raiffeisen e.V. und der Raiffeisendienst Lebensversicherungsgesellschaft a.G.
814	1964	Die Raiffeisen-Kredit-Genossenschaften	Gustav Klusak
814	1965	Chancen wahren – Steuern sparen Ratgeber (6. Auflage)	Reinhold Lewe
814	1967	Stellungnahmen des Dt. Raiffeisenverbandes e.V. zur Untersuchung über Wettbewerbsverschiebungen im Kreditgewerbe gem. Auftrag des Dt. Bundestages an die Bundesreg. vom 16.03.1961	
814	1967	Die Zentralbank der deutschen Genossenschaften – Vorgeschichte, Aufbau, Aufgaben und Entwicklung der Deutschen Genossenschaftskasse	Helmut Faust
981	1968	Raiffeisenkredit in Europa (6 Cb) Ein Beitrag zum 150. Geburtstag von F.W. Raiffeisen	
814	1969	Rund um das Geld / Über den Umgang mit Geld und genossenschaftlichen Kreditinstituten	Joachim Kleinhaus Adalbert Feineisen
814	1969	Wo liegen die Chancen ? - Die Raiffeisen-Kreditgenossenschaften in der Welt von morgen	Adalbert Feineisen
983	1971	Credit Unions in den USA Struktur, Funktionen, Probleme	Ulrich Brixner
814	1974	Satzung VB und SDK mit Generalversammlung	hrsg.: Genoverband

		103050	
814	1974	Satzung VB und SDK mit Vertreterversammlung 103051	hrsg.: Genoverband
814	1975	Der Verbund in Lernschritten	Eva Brand
814	1979	Aktive Kreditpolitik genossenschaftlicher Banken (Referat)	Rolf Lürig
814	1979	Zur mittelstandsbezogenen Bankpolitik des Verbundes der Genossenschaftsbanken Teil II Wirtschaftlicher Mittelstand und genossenschaftliche Bankpolitik	Felix Viehoff Gunther Aschhoff
814	1980	Zur mittelstandsbezogenen Bankpolitik des Verbundes der Genossenschaftsbanken ; III Zum Zusammenwirken in der Kreditgenossenschaftlichen Organisation	Felix Viehoff
814	1981	Einheit in der Vielfalt Eine Übersicht über 1000 Kreditgenossenschaften – Die Quellen des Wachstums sind noch nicht versiegt	hrsg. von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung
814	1981	Die Kreditgenossenschaften im Spannungsfeld zwischen genossenschaftlichem Förderauftrag und universalwirtschaftlicher Realität	Rüdiger Ehlermann
814		Pluspunkte in Westfalen – Eine Darstellung der Volksbanken, Spar- und Darlehnskassen	
814	1982	Bericht und Zahlen vom Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken	
921	'80-er	Handbuch Mitgliedermarketing	BVR
814	1982	Die Kleinen blühen im Verborgenen. Eine Übersicht über 1000 Kreditgenossenschaften - Zusammenarbeit soll die Schlagkraft stärken -	hrsg. von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung
814	1982	Der Förderbericht in Kreditgenossenschaften - mit Beiträgen von Klaus Schaeffer, Heinz Metzger, Hans Pauli, Karl Homann und eine Einführung von Erik Boettcher	
814	1983	Beiträge zur Heimatkunde der Städte Löhne und Bad Oeynhausen (Die Geschichte der Kreditgenossenschaften in den Städten Löhne und Bad Oeynhausen)	Friedrich Schütte
851	1983	1984, 1986, 1988, 1989, 1992, 1993, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999 (siehe 1890 / 1891) Entwicklung unserer Mitgliedsbanken	WGV
814	1986	Kreditgemeinschaften in der Phase der Konsolidierung – Manche Belastung für den freiwilligen Verbund Eine Übersicht über 1000 Institute	hrsg. von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung
814	1988	Dreistufigkeit im Genossenschaftlichen Bankenverbund: Luxus oder Notwendigkeit	Holger Bonus Jürgen Steiner Helmut Wagner
814	1988	Genossenschaftliches Zentralbankensystem – Chancen und Risiken der Zweistufigkeit	Henner Schierenbeck
814	1989	Stufenkonzepte im genossenschaftlichen Bankenverbund	Jürgen Steiner

		Zweistufigkeit versus Dreistufigkeit	
814	1989	Forum '89 Leistungsprofil der Westdeutschen Genossenschafts-Zentralbank eG	WGZ-Bank
814	1990	Leitfaden für die Sicherheitsplanung in Kreditinstituten	Ludwig Holtmeier
814	1990	Vertriebsmanagement in Unternehmenskooperationen Eine Untersuchung anhand der Zusammenarbeit der Kreditgenossenschaften mit den genossenschaftlichen Versicherungsunternehmen	Wandulf Kaufmann
955	1991 + 1992	Seminarübersicht Westfälische Genossenschaftsakademie GAD, R+V Versicherung , Bausparkasse Schwäbisch Hall	
814	1992	Genossenschaftliche Rückvergütung als Instrument der Mitgliederförderung und Eigenkapitalbildung in Bankgenossenschaften	Diplomarbeit v. Jürgen Lanvers
814	1996	Die Genossenschaftsbank von Morgen / Tendenzen, Visionen und Konzepte zur Entwicklung im Bankge- werbe / Konsequenzen für die Personalentwicklung	Hans Peter Kempkes Rüdiger Meister
814	1996	The German Cooperative System Ist History, Structure and Strength	DG Bank Dr. Aschhoff, E. Henningsen
834	1998	Zur Geschichte des gen. Bankwesens im ehemaligen Kreis Winsen (Sozialer Anspruch und ökonomische Rationalität)	Rolf Lürer (Stiftung Genossen- schaftliches Archiv)
851	1998	Die 1000 größten Genossenschaftsbanken	Handelsblatt
xxx !	2000	Neuere Ansätze zur Erklärung der Mitgliederpartizipation in Kreditgenossenschaften – Eine empirische Analyse der Beteiligungsfaktoren (Buchbesprechung)	Dr. Thomas Baumgärtler
xxx !	2001	Mitgliederbindungsmanagement in Kreditgenossenschaften	Dr. Thomas Baumgärtler
834	2006	Perspektiven für Sparkassen und Genossenschaftsbanken	Oebbecke/Ehlers/Klein/ Theurl/Diemert
834	2007	Basisinformationen über die Vermögensanlagen in Wertpapieren	DG Verlag Bestell-Nr.: 962 025
	<u>III. Die Genossenschaft in der Landwirtschaft und die Warengenossenschaft</u>		
854	1899	Das landwirtschaftliche Genossenschaftswesen in Deutschland (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Moritz Ertl Stefan Licht
854	1901	Die landwirtschaftlichen Genossenschaften	B. Plehn

		(Sonderdruck aus Milchzeitung 1901) (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	
835	1907	Der Zentralverband deutscher Konsumvereine 1906 (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	
835	1914	Jahrbuch des Reichsverbandes deutscher Konsumvereine e.V. (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	
835	1915/ 1916	Kriegsbuch des Reichsverbandes deutscher Konsumvereine e.V. (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	
854	1938	Die Arbeit der deutschmährischen Genossenschaften in den Jahren 1936 u. 1937 (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	
853	1925 – 1928	4 Jahrbücher des Verbandes der landwirtschaftl. Genossenschaften der Provinz Brandenburg e.V. (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	
835	1953	Über die Zusammenarbeit zwischen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Konsumgenossenschaften (Dauerleihgabe v. Institut f. Genossenschaftswesen der WWU Münster)	Karl Grünewald
835	1955	Das genossenschaftliche Versicherungswesen in der Landwirtschaft	G. Meulenbergh
835	1957	Die Altershilfe für Landwirte mit Erläuterungen und Beispielen	Kurt Noell Clemens Rüller
835 + 965	1961	Raiffeisen in Deutschland Idee, Organisation und gegenwärtiger Stand des ländlichen Genossenschaftswesen im Bundesgebiet	Gerhard Schack
823	1962	Landwirtschaftliches Wochenblatt für Westfalen und Lippe (Nr. 23) Sonderdruck: „100 Jahre freie bauerliche Selbstvertretung“	
835	1962	Sie helfen sich selbst Ein Dokumentarisches Bildwerk über die ländlichen Genossenschaften	
835	1965	Die Agrarpolitik des Deutschen Bauernverbandes (Rede auf dem Bauerntag)	Edmund Rehwinkel
835	1965	Sie helfen sich selbst Ein Dokumentarisches Bildwerk über die ländlichen Genossenschaften	
835	1966	Diverse Vorträge auf der landwirtschaftlich-betriebswirtschaftlichen Tagung in Bad Nauheim am 12. / 13.05.1966	
835	1966	Soziale Hilfen und Sicherungen für die landwirtschaftliche Bevölkerung	W. Wangler
835	1968	Deutsche Konsumgenossenschaften	Wolfgang Deter

		Vom Arbeiterkonsumverein zur Verbrauchervertretung	
835	1979	Grundlagen des Genossenschaftswesen Heft 1 – Ein Leitfaden für Schule und Praxis	F. Niermann
835	1979	Grundlagen des Genossenschaftswesen Heft 2 – Landwirtschaftliche Selbsthilfe im Markt	F. Niermann
835	1979	Grundlagen des Genossenschaftswesen Heft 3 – Landwirtschaftliche Warengenossenschaften als kaufmännische Unternehmen im Markt	F. Niermann
835	1979	Grundlagen des Genossenschaftswesen Heft 4 – Die Eigenfinanzierung der waren-genossenschaftlichen Organisation	F. Niermann
835	1979	Grundlagen des Genossenschaftswesen Heft 5 – Beurteilungsmaßstäbe der waren-genossenschaftlichen Leistung außerhalb des Marktes	F. Niermann
xxx !	1983	Der genossenschaftliche Förderungsauftrag aus der Sicht des deutschen Raiffeisenverbandes	hrsg. v. Deutscher Raiffeisenverband e.V.
835	1985	Unser Land – Geschichte und Geschichten – Damals auf dem Lande	Hermine von Hagen
835	1992	Genossenschaftsmodelle für die ostdeutsche Landwirtschaft	Horst Seuster
841	1996	Vom Bauernverein zum Versicherungskonzern - Gründung vor 100 Jahren unter Führung des Freiherrn von Schorlemer-Alst	Arno Surminski
832	1997	Von Schorlemer bis Heeremann 125 Jahre Westfälischer Bauernverein 50 Jahre Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband	hrsg. vom Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband
IV. Förderverein Hermann Schulze-Delitzsch (Info-Schriften)			
984	Heft 1	Der Vorsprung der GmbH vor der eG – ein später Sieg Oechelhäusers über Schulze-Delitzsch ?	Prof. Dr. Rolf Steding
984	Heft 2	Hermann Schulze-Delitzsch. Leben und Wirken in seiner Geburtsstadt (Ein Rückblick anlässlich des 150. Gründungsjahres des Delitzscher Vorschussvereins)	Günter Wagner
984	Heft 3	Und sie konnten nicht zueinander kommen (Das Verhältnis zwischen Hermann Schulze-Delitzsch und Friedrich Wilhelm Raiffeisen)	Dr. Walter Koch
984	Heft 4	Spuren von Hermann Schulze-Delitzsch in Österreich	Prof. Dr. Johann Brazda Dr. Michael Thöndl
984	Heft 5	Die sozialpolitischen Ansätze im Leben und Werk von Hermann Schulze-Delitzsch	Prof. Dr. Jürgen Zerche
984	Heft 6	Ein Jahrhundert Traditionspflege für Hermann Schulze- Delitzsch	Christel Moltrecht
984	Heft 7	Der Genossenschaftsverband Sachsen e.V. - Versuch einer Bestandsaufnahme -	Hendrik Schade
984	Heft 8	Eine Reform des Genossenschaftsgesetzes – mit oder ohne Schulze-Delitzsch	Prof. Dr. Rolf Steding

984	Heft 9	Unbekannte Hinterlassenschaften von Hermann Schulze-Delitzsch	Hans-Jürgen Moltrecht
984	Heft 10	Genossenschaften versus Aktiengesellschaft oder Der Wettbewerb der Rechtsformen lebt von Unterschieden	Prof. Dr. Rolf Steding
984	Heft 11	Hermann Schulze-Delitzsch und die soziale Frage	Wilhelm Kaltenborn
984	Heft 12	Die Agrargenossenschaften – eine Bereicherung der deutschen Genossenschaftskultur	Prof. Dr. Rolf Steding
984	Heft 13	Was hätte Schulze-Delitzsch zu der Verordnung über die Europäische Genossenschaft gesagt?	Prof. Dr. Hans-H. Münkner
984	Heft 14	Schulze als Bildungsbürger und Reformpolitiker qua Herkunft?	Dr. Manfred Wilde
984	Heft 15	Das genossenschaftliche Prinzip im Spektrum des Genossenschaftsrechts	Prof. Dr. Steding
984	Heft 2 Heft 3	Dokumentationsreihe 10. DELITZSCHER GESPRÄCHE „Die Ideen von Hermann Schulze Delitzsch. Chancen auch für die Zukunft“ Dokumentationsreihe 11. DELITZSCHER GESPRÄCHE	
984	Heft 4 Buch	Dokumentation: 200. Geburtstag Festschrift zum 200. Geburtstag am 29.08.2008 2x Hermann Schulze-Delitzsch Weg – Werk – Wirkung, Auszug Schulze-Delitzsch und Raiffeisen	Förderverein Hermann Schulze-Delitzsch
984	Zitate	Hermann Schulze-Delitzsch	2008 BVR
984	Heft 16	Ein vergessener Hermann Schulze-Delitzsch	Wilhelm Kaltenborn
984	Heft 17	Die Genossenschaftsidee bei Otto von Guericke, Otto Rabe, Karl Geiler sowie Ernst Grünfeld und ihre Umsetzung heute	Prof. Dr. Rolf Steding

V. Stiftung Genossenschaftliches Archiv

953	2004	Stiftung Genossenschaftliches Archiv Unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft und Verkehr	Anschrift / Internet / Fax und Telefon / Besuchszeiten / Vorstand www.GenoArchiv.de info@GenoArchiv.de
953	11/2004	Findbuch Ausgabe 4	
953	02/2003	Archiv und Wirtschaft (Zeitschrift für das AdW) S. 64 Artikel über das Genossenschaftliche Archiv	Vereinigung deutscher Wirtschaftsarchivare e.V.
953	05/2000	Nachrichten der Stiftung Vergangenes bewahren und Gegenwart für die Zukunft erhalten	
953	11/2000	Eine ergiebige Quelle: Die Lokalzeitung Gründungs- und Fusionsprozess der Kreditgenossenschaften im Kreis Harburg und Kreis Lüneburg	
953	06/2001	Exemplarisch ... Allein dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften gehörten bei seiner Gründung 1930 über 36.000 Genossenschaften an. Im Raiffeisenverband Hannover waren Ende 1963 insgesamt 1958 Genossenschaften zusammengeschlossen. Die Integration von Vertriebenen nach 1945 August Fricke (1848 bis 1934) wirkte von 1886 bis 1914 als „Spezial-Wanderlehrer“ für die königliche Landwirtschaftsgesellschaft bei der Gründung von	
953	12/2001	Genossenschaften aller Art mit.	
953	06/2002	Firmenlogos im Wandel der Zeit	
953	12/2002	Archivarbeit auf neuer Grundlage gesichert Genossenschaften prägen eine Region	
953	06/2003	Bankgeheimnis und Datenschutz – heute so wichtig wie beim Alten Fritz Genossenschaften als Wegbegleiter der zentralen Wasserversorgung im ehemaligen Kreise Winsen	
953	12/2003	Die Dresdner Bank als Zentralbank von Genossenschaftsbanken Pastor Wilhelm Bodes Schriften zum Genossenschaftswesen im Archiv vollständig Genossenschaften im Bild: Andreas Hermes mit Sonderbriefmarke gewürdigt	
953	06/2004	Ein typisches „Nachkriegskind“: Die Gewerbedienst und Handelsvermittlung e.G.m.b.H., Solltau 1904 – 2004: 100 Jahre Wasserleitungsgenossenschaft Brackel	
953	12/2004	Gründungs- und Fusionsprozess der Warengenossenschaften im Kreis Harburg	

953	11/2005	Hinweis auf Gründungsunterlagen der Volksbank Lüneburg aus den Jahren 1859/60	Ausstellungsstück und im Internet
953	12/2005	Per Internet im Findbuch blättern / Archiveinblick	
953	7/2006	Vor 80 Jahren eingeführt: Reisegeld per Reisescheck Automobilgenossenschaft e.G.m.b.H. gegründet 1912	
953	12/2006	Den Vätern auf der Spur in Hamm an der Sieg, Weyerbusch, Flammersfeld und Delitzsch	
953	12/2007	2. Hamburger Tagung zur Genossenschaftsgeschichte „Die Gründer und ihre Ideen“	
953	07/2008	„Genossenschaftsdokumente in Buchholz entdeckt“ Archivalien vor der Vernichtung bewahrt	
953	01/2009	Schatz auf Dachboden gefunden. Magisterarbeit über das Genossenschaftswesen Der Geist der freien Genossenschaft Kooperativen in Indien	
953	07/2009	5 Volksbanken: 550 Jahre Genossenschaftsgeschichte „Volksbanken“ als Markenname Hermann Schulze-Delitzsch verfasste 1855 die Schrift „Vorschuss- und Creditvereine als Volksbanken“. Der Begriff entwickelte sich bis zum Markennamen.	
953	07/2010	Egestorf feiert den 150. Geburtstag Pastor Bodes Der Heidepastor wurde als Genossenschaftsbegründer bekannt.	
953	01/2011	Gymnasiasten auf den Spuren des Spadaka-Gründers 5. Tagung zur Genossenschaftsgeschichte in Hamburg	

C. Zahlen und Fakten –Broschüre vom DGRV-

954	1975	Zahlen und Fakten der gewerblichen und ländlichen Genossenschaftsorganisation
954	1977	dito.
954	1980	Zahlen und Fakten der genossenschaftlichen Banken, Waren- und Dienstleistungsgenossenschaften
954	1984 1986 1989 1998	Zahlen und Fakten der genossenschaftlichen Banken, Waren-, Verwertungs- und Dienstleistungsgenossenschaften
954	2000	Zukunft durch Kooperation: Neue Genossenschaften in der Wirtschaft (CD)
954	2002	Facts and Figures of Cooperative Banks, Commodity an Service Cooperatives
954	2004	Genossenschaften – Miteinander von Bürgern, örtlicher Wirtschaft und Kommunen
954	2005	Genossenschaften als Chance für die Entwicklung der Integrierten Versorgung im Gesundheitswesen

D. Raiffeisen- und Volksbanken Versicherung – R+V

Abl.	1949	Rundschreiben 9/49 (Verband ländlicher Genossenschaften der Provinz
------	------	---

934		Westfalen-Raiffeisen e.V. 2 Neue Anschriften des Raiffeisendienstes, 3 D-Markeröffnungsbilanz, 19 Deutsche Bauernzeitung
964	1949	Protokoll über die Büroleiter-Arbeitstagung am 14./15.11.1949 in Wiesbaden
964	1954	Raiffeisendienst Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit – Berichte über die DM-Eröffnungsbilanz, das verlängerte Geschäftsjahr 1948/1949 und die Geschäftsjahre 1950 – 1951 – 1952 – 1953
964	1954	Raiffeisendienst Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft DM-Eröffnungsbilanz, Geschäftsberichte und Rechnungsabschlüsse für das zusammengefasste Geschäftsjahr vom 21.06.1948 – 31.12.1949 sowie für die Geschäftsjahre 1950 – 1953
964	1955	Raiffeisendienst Pensionsversicherungsverein auf Gegenseitigkeit Berichte über die DM-Eröffnungsbilanz, das verlängerte Geschäftsjahr 1948/1949 und die Geschäftsjahre 1950 – 1951 – 1952 – 1953 – 1954
xxx		Der Versicherungsschutz für den Landwirt (4.Auflage)
xxx	1957	Versicherungsfragen für die Landwirtschaft
963	1958	Satzung Raiffeisen- und Volksbanken-Versicherung Lebensversicherungs-Gesellschaft a.G.
961	1959	Raiffeisen- und Volksbanken-Versicherungen Ein Jahrzehnt des Aufbaus – Sondernummer der „Informationsbriefe“ zum Gedächtnis von Andreas Hermes
972	1963	Leitfaden für den Prüfungsdienst zur Beratung der Genossenschaften in Versicherungsfragen
962	1972	R+V verwandelt Zukunft in Sicherheit Ein Unternehmensprofil
972	1974	Satzung der R+V Pensionsversicherung a.G.
963	1977	Ehrung der Herren Dr. Dr. h.c. Theodor Sonnemann und Bernhard Bauknecht am 27. Juni 1977 (Abdruck der Reden)
972	1977	Das Versicherungsgeschäft aus der Sicht der Genossenschaftsbank
973	1978	R+V-Informationsbrief Sonderheft anlässlich des Erreichens von 20 Milliarden DM Lebensversicherungsbestand
973	1983	R+V Unternehmen für Maßarbeit und Sicherheit Ein Unternehmensprofil
973	1984	Landwirtschaftliches Versorgungswerk - Informationsübersicht zur Vorsorge -
962	1984	Dokumentation der R+V Lebensversicherungs a.G. im Raiffeisen-Volksbankenverbund zum Erreichen von 50 Milliarden DM Lebensversicherungsbestand
972	1990	Unternehmensleitbild der R+V Versicherung -Partnerschaft und Leistung-
972	1991	R+V Versicherung Einblick in das Unternehmen
xxx	1997	R+V Versicherung: Drei Generationen – eine Versicherungsgeschichte

3. Festschriften

Gründungs- jahr	Bank/Genossenschaft	Besonderheiten/ Verbundunternehmen Jubiläumsschrift	
882	1858	Volksbank Giessen eG	125 Jahre
882	1858	H + G Bank Heidelberg Kurpfalz eG	150 Jahre Eine Bank und ihre Region Chronik 1858 – 2008
882	1860	Volksbank Worms-Wonnegau eG	150 Jahre Meine Bank – Mit Informationen zum Leben und Wirken von H. Schulze-Delitzsch, F.W. Raiffeisen und W. Haas
882	1861	Volksbank Bielefeld eG	125 Jahre Westfalens erste Genossenschaft nach dem Prinzip der Selbstverantwortung u. Gegenseitigkeitshilfe
882	1868	Volksbank Neckargemünd eG Leistung mit Tradition	125 Jahre
882	1869	Volksbank Mosbach eG Eine Bank geht ihren Weg ...	125 Jahre (mit Gästeverzeichnis)
882	1874	Geschichte der Sparkasse zu Borgloh bzw. Spar- und Darlehnskasse Borgloh	Älteste noch bestehende Genossenschaftsbank im Verbandsgebiet Weser-Ems 75 Jahre
961	1875	VTV Vereinigte Tierversicherung	125 Jahre
882	1881	Volksbank Tecklenburger Land eG	125 Jahre
882	1881	Volksbank DÜSSELDORF NEUSS eG	125 Jahre
882	1883	Spar- und Darlehnskasse Steinheim/Westf. eG	S. 40 Abbildung einer fahrbaren Zweigstelle aus dem Jahre 1973 100 Jahre
882	1883	Volksbank Darup-Rorup eG	100 Jahre
882	1883	Volksbank Amelsbüren eG	100 Jahre
882	1883	Volksbank Beckum eG	Broschüre zur Vorstellung der umgebauten Bank (1998) mit kurzem Rückblick 115 Jahre
882	1883	Volksbank Haltern eG	3 Ausstellungsstücke a.) Festschrift b.) Chronik c.) Zusammenstellung der Ansprachen zur Jubiläumsveranstaltung am 02.07.1983 mit ausführlicher Rede von Herrn Dr. Klaus Weiser, Vorstandsmitglied des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. in Bonn 100 Jahre

882	1883	Spar- und Darlehnskasse Delbrück eG	100 Jahre
882	1884	Volksbank Altenberge-Nordwalde eG	Festschrift mit Jahresabschluss 1983: 100 Jahre
882	1884	Volksbank Enger-Spenge eG	Festschrift 100 Jahre
871	1884	Genossenschaftliche Zentralbank im Rheinland und Westfalen WGZ-Bank	100 Jahre
882	1884	Volksbank Gladbeck eG	Festschrift 100 Jahre
882	1884	Spar- und Darlehnskasse eGmuH Ottmarsbocholt	Mit Jahresabschluß 1958 /Hinweis auf Film 75 Jahre
882	1884	Spar- und Darlehnskasse eGmuH Waltrop	Mit Jahresabschluß 1958 75 Jahre
882	1884	Volksbank Waltrop eG mit den Zweigniederlassungen Lünen und Brambauer	100 Jahre
882	1884	Volksbank Heiden eG	100 Jahre
882	1884	Volksbank eG Gelsenkirchen-Buer	S. 8 Abbildung eines Vorstandsprotokolls für eine Darlehnsbewilligung am 28.9.1884 100 Jahre
882	1884	Volksbank Olfen eG	S. 66 Abbildung des Münz-Tarifes von 1814 (Vorläufer der heutigen Sortenkurse) 100 Jahre
882	1885	Volksbank Recke eG	Mit Jahresabschluß 1994 und kurzem Vortrag über Raiffeisen 100 Jahre
882	1885	Volksbank Datteln eG	100 Jahre
883	1886	Volksbank Sandhofen eG	100 Jahre Die Geschichte von Sandhofen und Scharhof
883	1886	Lathener Volksbank eG	Festzeitung 100 Jahre
883	1887	Volksbank Greven eG	100 Jahre
883	1887	Volksbank Senden eG	100 Jahre
883	1887	Volksbank Dortmund-Nordwest eG	115 Jahre mit Jahresbericht 2002
883	1889	Spar- und Darlehnskasse Bergkirchen eGmbH	75 Jahre
883	1889	Volksbank Hilchenbach eG	100 Jahre 100 Jahre Genossenschaftliche Arbeit
883	1889	Verband ländlicher Genossenschaften der Provinz Westfalen Raiffeisen e.V. Münster	75 Jahre (Dauerleihgabe des Instituts für Genossenschaftswesen der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster)
883	1889	Volksbank Steinhagen eG	100 Jahre
883	1890	Volksbank Holzhausen II eG	100 Jahre
883	1891	Spar- und Darlehnskasse Scherfede eG	100 Jahre
883	1891	Spar- und Darlehnskasse Warburg eG Gemeinsam mit uns Eine glückliche Verbindung	100 Jahre Festschrift zur Eröffnung des neuen Bankgebäudes Volksbank Warburg-Scherfede eG (1997)

			115 Jahre (neue Festschrift)
883	1892	Hadler Volksbank eG	100 Jahre
883	1892	Volksbank Sottrum eG	100 Jahre
883	1892	Spar- und Darlehnskasse Ringstedt eG	100 Jahre
883	1893	Volksbank Oelde-Ennigerloh-Neu- beckum eG.	100 Jahre
883	1893	Volksbank Seppenrade eG	100 Jahre
883	1893	Genossenschaftsverband Bayern (Raiffeisen/Schulze-Delitzsch) e.V. München	Chronik der landwirtschaftlichen und gewerblichen Genossenschaftsverbände in Bayern seit dem 19. Jahrhundert (100 Jahre)
883	1893	Raiffeisen Hauptgenossenschaft Nord Aktiengesellschaft Hannover	100 Jahre
883	1894	Spar- und Darlehnskasse Mark-Oberberg eG	100 Jahre
883	1894	Volksbank Schlangen eG	100 Jahre
883	1895	Volksbank Lüdinghausen eG	Abbildung der deutschen Geldscheine seit 1895 S. 11 Beitrag: Die Gründung – ein Wagnis 100 Jahre
883	1895	Volksbank Rheda-Wiedenbrück eG	100 Jahre mit Jahresabschluss 1994
883	1895	Volkbank Wulfen eG	100 Jahre mit Jahresabschluss 1994
883	1895	Spar- und Darlehnskasse Dülmen eG	100 Jahre
883	1895	Volksbank Emstek eG	100 Jahre
883	1896	Volksbank Dödingen eG	100 Jahre Im Wandel der Zeit
883	1896	Volksbank Schnathorst eG	100 Jahre
883	1896	Volksbank Neuenkirchen-Vörden eG	100 Jahre Stationen einer erfolgreichen Idee
883	1896	Volksbank Siegen eG	100 Jahre: 2 Ausstellungsstücke Siegen 1896, Bilder und Notizen aus der preußischen Provinz S. 106ff. Beitrag: Gründung des Vorschussvereins zu Siegen im historischen Zusammenhang Jahresabschluss 1997
883	1896	Volksbank Metelen eG	100 Jahre / S. 39 f Beitrag Wie war es früher mit der Kreditvergabe
883	1896	Raiffeisenbank Ruhwarden eG	75 Jahre
883	1896	Raiffeisenbank Butjadingen eG	100 Jahre
883	1896	Volksbank Visbek eG	100 Jahre
883	1896	Volksbank Münster eGmbH	75 Jahre
883	1897	Volksbank Greven eG	100 Jahre
883	1897	Volksbank Harsewinkel eG	S. 26 Beitrag: Pfarrer als Initiator der Gründung 100 Jahre
883	1897	Volksbank Minden eG	100 Jahre

883	1897	Volksbank Ahlhorn eG Raiffeisenbank Großenkneten eG Volksbank Huntlosen eG	100 Jahre
883	1897	Volksbank Lindern eG	100 Jahre
883	1897	Volksbank Thülen eG	100 Jahre: S. 22f. Beitrag: Vom Verein zur Bank.
883	1897	Raiffeisenbank Strücklingen und Idafehn eG	100 Jahre
883	1897	Volksbank Holdorf eG	100 Jahre
861	1897	Volksbank Paderborn eG	100 Jahre und 100 Jahre Bankgeschichte im Hochstift
883	1897	Volksbank Bad Driburg eG	100 Jahre
883	1897	Volksbank eG Oer-Erkenschwick / Datteln Gründungssitz: Oer	100 Jahre
883	1897	Spar- und Darlehnskasse eGmuH, Holdorf	S. 10 Beitrag: Der genossenschaftliche Gedanke in der Geschichte (40 Jahre)
883	1897	Spar- und Darlehnskasse Thülen	75 Jahre: Abbildung Quittungskarte für die Mitgliedschaft in den Thülemer Spar- und Darlehnskassen Verein eGmuH von 1897
863	1898	Beamten-Pensionskasse „Raiffeisen“ (heute: R+V Pensionsversicherung)	100 Jahre: 3 Ausstellungsstücke a.) Raiffeisens Konzeption eines Gesamtinstituts (Faltblatt zum Jubiläum) b.) Vortrag von Prof. Dr. Peter Koch zum 100jährigen Bestehen der R+V Pensionsversicherung Rede vom Geschäftsführer Herrn Höfer zum gleichen Anlass
883	1898	Volksbank Spelle eG	100 Jahre
883	1898	Spar- und Darlehnskasse Beverungen eG	75 Jahre
883	1898	Volksbank Höxter-Beverungen eG	100 Jahre: Geschäftsbericht
883	1898	Volksbank Bad Oeynhausen eG	100 Jahre: Allgemeine Chronik eines Jahrhunderts in moderner Aufmachung
883	1898	Volksbank Emsdetten eG	75 Jahre
883	1898	Volksbank in Emsdetten, Volksbank Steinfurt-Emsdetten eG	100 Jahre: Übersichtliche Aufbereitung
883	1898	Volksbank Bösel eG	100 Jahre
883	1898	Volksbank Stadtlohn eG	100 Jahre
884	1898	Volksbank eG Bremerhaven-Wesermünde	100 Jahre: Mit Geschäftsbericht 1998 Erfahrungsberichte von Kunden von ihrer Volksbank 1. Stiftungsurkunde anlässlich des Jubiläums
884	1898	Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG	100 Jahre: Ausführliche Darstellung zum Leben Raiffeisens
884	1898	Spar- und Darlehnskasse Gescher eG	75 Jahre: 3 Ausstellungsstücke

			<p>a.) Auszug einer Protokollabschrift vom 8.12.1942 bezüglich einer Satzungsänderung für das Geschäftsguthaben</p> <p>b.) Zeitungsbericht der Gescherer Zeitung vom 26.07.1973 anlässlich des 75jährigen Jubiläums Zeitungsbericht mit Übersicht der 150 größten Raiffeisenkreditgenossenschaften im Bundesgebiet; Angabe der Gründung der ersten ländlichen Kreditgenossenschaft</p>
884	1899	Volksbank Bocholt eG	100 Jahre
884	1899	Volksbank Brilon eG	100 Jahre
884	1899	Dortmunder Volksbank eG	100 Jahre
884	1899	Volksbank Warstein/Belecke/ Suttrop/Sichtigvor-Mühlheim eG Warsteiner Gewerbebank eG mbH	75 Jahre
884	1899	Westfälische Central-Genossenschaft eG, Münster	75 Jahre
884	1899	Westfälische Central-Genossenschaft eGmbH (heute: Raiffeisen Central-Genossenschaft Nordwest eG)	100 Jahre
884	1899	Spar- und Darlehnskasse Löhne eG Volksbank Löhne eG	75 Jahre 100 Jahre
884	1899	Raiffeisen-Bank Ganderkesee eG	75 Jahre
884	1899	Volksbank Hilchenbach eG	100 Jahre Genossenschaftliche Arbeit
	1900	100 Jahre Schweizer Raiffeisenbanken (Menschen – Geld – Geschichten)	Festschrift 100 Jahre von Sibylle Obrecht
884	1900	Spar- und Darlehnskasse Wickede (Ruhr) eG	Festschrift 75 Jahre
884	1900	Volksbank Nettelstedt (jetzt Lübbecke)	100 Jahre
884	1900	Volksbank Gnarrenburg eG	100 Jahre
884	1900	Volksbank Gehlenbeck (jetzt Lübbecke)	100 Jahre
884	1901	Volksbank Ennigerloh-Neubeckum eG	75 Jahre: Mit Jahresabschluss 1975
884	1901	Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG	100 Jahre Die Rottaler VB-RB im Wandel der Zeit
884	1901	Raiffeisenbank Rastede eGmbH	60 Jahre
884	1902	Spar- und Darlehnskasse Detern eG mbH. in Detern	60 Jahre
884	1903	Raiffeisenbank Jaderberg eG	75 Jahre
884	1903	Volksbank Bad Salzuflen eG	100 Jahre Ihre Bank zwischen Tradition und Zukunft
884	1904	Wasserleitungsgenossenschaft in Brackel	100 Jahre
884	1906	Spar- und Darlehnskasse	50 Jahre: Mit Jahresabschluss 1955

		Remels eG.mbH.	
884	1906	Volksbank Bederkesa eG	Festschrift 75 Jahre + Zeitungskopie v. 31.03.1906
884	1906	Spar- und Darlehnskasse Uplengen und Wiesmoor eG	75 Jahre: Mit Jahresabschluss 1980
884	1908	Volksbank Kattenvenne eG	75 Jahre
884	1908	Raiffeisenbank Burhave eG	75Jahre: Burhave – Geschichte und Geschichten / Der Ort und sein Umland (Ortschronik)
884	1909	Volksbank Brackwede eG	75 Jahre
884	1912	Raiffeisenbank Esenshamm-Seefeld eG	75 Jahre
884	1913	Raiffeisenbank-Volksbank Holtrop-Grossefehn eG	75 Jahre
884	1914	Volksbank Lippstadt eG	75 Jahre: Festvortrag von Dr. jur. Klaus Weiser „Zeitgeist oder Wertewandel“
884	1915	Volksbank Witten eG	75 Jahre
884	1920	Volksbank Coesfeld eG	75 Jahre: Jahresbericht 1994 mit integrierter Rückblende auf 75 Jahre Volksbank Coesfeld eG
884	1920	Raiffeisen-Bank Schierbrok eG	75 Jahre: Übersichtliche Darstellung mit Zeittafeln Abbildung der Todesanzeige der Familie zum Tode Raiffeisens
984	1920	Volksbank Hamm/Sieg eG	75 Jahre
864	1920	Deutscher Genossenschaftsverlag, Wiesbaden	75 Jahre: Zwischen Bilanz
884	1921	DG Hyp: Aktiva für die Zukunft	75 Jahre
884	1921	Volksbank Bad Bentheim-Gildehaus eG	75 Jahre
884 863 885 971	1922	R+V Versicherung, Wiesbaden a.) Sicherheit durch Gemeinschaft – 40 Jahre Raiffeisen- und Volksbanken-Versicherung b.) Raiffeisen- und Volksbanken-Versicherung – Sondernummer Ansprachen aus Anlaß des 40jährigen Bestehens der Gesellschaften Vom Werden und Wachsen einer Versicherungsgruppe (75jähriges Jubiläum)	75 Jahre: 3 Ausstellungsstücke
884	1925	Volksbank Lübbecke eG	75 Jahre (s. 1900 VB Gehlenbeck / Nettelstedt)
884	1928	Westfleisch	50 Jahre: 2 Ausstellungsstücke a.) Festschrift in Münster bis in die 60-iger Jahre verwendeter Briefbogen (mit

			Firmenemblem)
884	1933	Volksbank Unna eG	50 Jahre
842	1946	Landwirtschaftsverlag	Festschrift aus Anlass des neuen Firmensitzes im November 1983
884	1963	GAD Münster (Gesellschaft für automatische Datenverarbeitung eG)	3 Ausstellungsstücke a.) Jubiläumsgeschäftsbericht 30 Jahre b.) Gründungsurkunde von 1963 c.) Genossenschaftsregisterauszug aus 1966
884	1966	40 Jahre DATEV	DATEV-Chronik 2005 Eine starke Verbindung

4. Besondere Geschäftsberichte

Geschäfts- jahr	Bank/Genossenschaft
885	1962 Westfälische Provinzial-Viehverwertungsgenossenschaft e.G.m.b.H. Abbildung des ersten genossenschaftseigenen Schlachthofes für Westfalen in Lübbecke Kreis Minden
885	1970 Westdeutsche Genossenschaftszentralbank eGmbH
885	1976 Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank eG 1984 1993
885	1990 Volksbank Westerwald eG mit einem Beitrag zum Thema: Hopfenbau im vorderen Westerwald
885	1991 Volksbank Westerwald eG mit einem Beitrag zum Thema: Ländgänger im 18. & 19. Jahrhundert
885	1992 Volksbank Westerwald eG mit einem Beitrag zum Thema: Erdgeschichtliche Spaziergänge im Kannenbäckerland
885	1994 Volksbank Westerwald eG mit einem Beitrag zum Thema: Aufbruch in die Neue Welt – Die Auswanderung aus dem Kannenbäckerland
885	1996 Volksbank Oelde-Ennigerloh-Neubeckum eG
885	1998 Gesellschaft für automatische Datenverarbeitung eG, Münster
885	1998 Volksbank Höxter-Beverungen eG
885	1997 Genossenschafts-Bank Essen eG Der etwas andere Geschäftsbericht
885	1997 Gesellschaft für automatische Datenverarbeitung eG, Münster Eine moderne Institution
885	1998 Münchener Hypothekenbank eG 102. Geschäftsjahr (Chronik seit 1896) 2004, 2005, 2006, 2007 mit Hinweis auf den geplanten Zusammen- schluss von MHB und DG HYP , 2008, 2009
885	1999 DG HYP-Magazin / Unsere Partner / Mit Konzernbericht
885	2001 Volksbank Meinerzhagen eG: Volksbank würdigt bürgerschaftliches Engagement
885	2001 Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG Eggenfelden 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008
885	2002 RaiffeisenVolksbank eG Gewerbebank (91522 Ansbach) 2003, 2004, 2005, 2009
885	2002 VR-Bank eG Schweinfurt Land 2003, 2004, 2006 (125 Jahre)
885	2002 Volksbank Arnsberg-Sundern eG
885	2002 Volksbank Bocholt eG

885	2002 2003 2004	Ibbenbürener Volksbank eG Volksbank Tecklenburger Land eG, entstanden aus der Fusion der Ibbenbürener Volksbank eG und der Volksbank Lengerich/Lotte eG „Die Mitgliedschaft macht Ihre Volksbank einzigartig“
885	2002 2003	Spar- und Darlehnskasse Bockum-Hövel eG Genossenschaft hat Zukunft / Raiffeisen steht für eine universelle Idee / Jeder 3. Bockum-Höveler ... ist Mitglied bei der Spadaka (Hinweis auf den Förderkreis / Information unter www.genomitglieder.de) Hohe Kundenzufriedenheit bei der Spadaka Bockum-Hövel
885	2002	Volksbank Hamm/Sieg eG Das Bäckerhandwerk
885	2003 2005	Volksbank Dortmund-Nordwest eG
885	2004	Konzerngeschäftsbericht der R+V Versicherung AG
885	2005	RWGV - 96 Seiten - (Mit Mitgliedsbankenverzeichnis / Landwirtschaftliche Ware / Gewerbliche Ware / Verbund und Zentralen)
885 850	2009	RWGV (Mit Mitgliedsbankenverzeichnis / Landwirtschaftliche Ware / Gewerbliche Ware / Verbund und Zentralen)

965		15.09.08 Sonderdruck Erfolgreiche Genossenschaften – Ideen und Strategien
965		01/2009 Der europäische Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften COGECA hat einen „Europäischen Preis für genossenschaftliche Innovationen“ ausgeschrieben.
965		02/2009 Genossenschaften sind krisenfest Erfolgreiche Winzergenossenschaften
965		03/2009 Der Staat steuert nicht die Märkte
965		04/2009 Innovationspreis der COGECA für Baidische Winzerkeller Deutsches Raiffeisenmuseum: „Das geht direkt ins Ohr“ um eine Attraktion reicher
965		05/2009 DRV-Forderung: Entlastung und Harmonisierung!
965		01/2010 Genossenschaftsgeschichte erleben !!! Beitrag der Stiftung GIZ Berlin (s. Internet unter „Genofinder“)
965		02/2010 Vierte Agribusiness-Fachtagung des DRV auf Schloss Montabaur
965		03/2010 Genossenschaften im Binnenmarkt
965		04/2010 IGT 18. - 20.09.2012 in Wien
965		06/2010 20 Jahre Agrargenossenschaften nach der Wiedervereinigung
	I. c	Internationale Raiffeisen – Union 04/2009 Courier 01/09: Dr. Dr. Michael Klein „Das Genossenschaftswerk Friedrich Wilhelm Raiffeisens und seine christlichen Wurzeln“ in den Sprachen deutsch , englisch , französisch und spanisch
	I. d	02/2009 „Klein, aber oho!“ DGRV fördert Genossenschaften in Paraguay 03/2009 Wirtschaftlicher Aufschwung durch Genossenschaften 04/2009 Genossenschaften fördern weltweit „Partnerland Vietnam“ Mit Hilfe der deutschen Genossenschaftsorganisation wurden im letzten Jahr in über 30 Ländern der Welt Beratungsprojekte durchgeführt. 01/2010 „Greifbare Geschichte“ Genossenschaftshistorisches Informationszentrum in Berlin „Mikrofinanz“ Basis für wirtschaftliche und soziale Entwicklung 02/2010 Pilotprojekt in Indien Sektoreigene Kontrolle für Selbsthilfegruppen Genossenschaften: Stark in Zeiten der Krise 03/2010 Internationaler Tag der Genossenschaften am 03. Juli 2010 in vielen Ländern der Welt begangen 04/2010 - Vier Jahre DGRV Projektbüro in der Türkei - 175 Jahre Eduard Pfeiffer – Gründervater der deutschen Konsumgenossenschaften 01/2011 Wanderausstellung „Genossenschaft: Chance für Millionen“
865	II.	Westfälischer Genossenschaftsverband / WGV Informationen
865		02/1999 „Kernkompetenz der Kreditgenossenschaften“ (S. 13)
865		04/2000 „Von Cumpanen, Consorten, alten Ideen und neuen Taten...“
865		01/2001 „Über Kultur, Kompetenz, Kommunikation und Kunden“
865		02/2001 „Interview zur Aktiven Bürgerschaft“
865		01/2002 „Aus flüssiger Bronze entsteht Raiffeisens Kopf“

865		03/2002 „Guter Geschäftsverlauf“
865	III.	Rheinischer Genossenschaftsverband 03/2001 „Im Westerwald auf den Spuren von Friedrich Wilhelm Raiffeisen“
865	II / III.	Rheinisch-Westfälischer Genossenschaftsverband 01/2003 „Die Gremien des neuen Verbandes“ „Diskussion: Bündelung der Kräfte“
865		02/2003 „Im Mittelpunkt: Das Mitglied“ Genossenschaftsbanken bleiben auf Wachstumskurs“
865		03/2003 „Mitgliederbezug ist das A und O“ Das Netzwerk und der Wettbewerb“ 2.000 Raiffeisenmärkte starten ins Internet“
865		04/2003 „Mit den Augen des Kunden sehen“ Durch Testkäufe zu mehr Servicequalität“
865		05/2003 „Spezialbanken diskutieren eigenes Selbstverständnis“ Kirchenbanken, Sparda-Banken, Post- Spar- und Darlehns- vereine und sonstige Spezialinstitute)
865		06/2003 „Genossenschaften auf neuen Wegen“ „Förderkreis sucht Mitstreiter“
865		01/2004 „RWGV-Presseservice jetzt auch im Rheinland“ „Entwicklungshilfe unter Genossen“ (Kreditgenossenschaften in der Ukraine)
865		02/2004 „Das RWGV-Land im Mitgliederblick“ Bürgerstiftung für Bergisch Gladbach: „Früchte für Generationen“
865		03/2004 „Stimmen und Stimmungen: Landwirtschaftliche Genossen- schaften / Kreditgenossenschaften“ „Kundennähe im Fokus“
865		04/2004 „Innovative Strategien für starke Genossenschaften“ „Mitgliederbindung durch Zufriedenheit“ „AGRAVIS geht an den Start!“ RHG Nord/RCG Nordwest
865		05/2004 „Internationale Genossenschaftswissenschaftliche Tagung: Größe ist kein Selbstzweck“
865		06/2004 „Mitgliederprogramm VR-Plus (Grünes Licht)
865		01/2005 „Zu einem guten Ende gehört ein guter Anfang“ (geno kom Werbeagentur GmbH) „IT als Erfolgskomponente“ (IfG Münster) „Verbünde versus Konzern“ „Schuldenprävention für Schulen“ „Initiative für den Mittelstand“
865		03/2005 „Wo Sparkassen Genossenschaftsbanken sind“
865		04/2005 „Stiftung gegründet (SFG)“ „Nähe zu den Kunden“
865		05/2005 „RWGA – Eine Akademie, ein Programm – 2 Standorte“ www.rwga.de „Auf der Suche nach verborgenen Schätzen“
865		06/2005 „Informationen über den Alltag eines Pressebüros“ „Höhepunkte des Wirtschaftstages 2005“ Visionen – Impulse – Strategien

865	01/2006	„Berufskolleg geht neue Wege“
865	02/2006	„Lebendiges Wohnen eG! neu gegründet“ „Ein Prinzip, das sich bewährt“ (Stiftung des Förderkreises ..) „Genossenschaft als Zukunftsmodell“
865	03/2006	„75 Jahre Schwäbisch Hall“
865	04/2006	„Modernisierung des Genossenschaftsgesetzes erleichtert Neugründungen“
865	05/2006	„ZEL eG feiert 100. Geburtstag“
865	06/2006	„Steinmetze gründen Genossenschaft“
865	01/2007	„100 Jahre Volksbank Delbrück“ „Volksbank ist Generationenbank“ „Delegation aus Indien besucht RWGV“ „Jetzt neu: http://www.neuegenossenschaften.de “
865	04/2007	„Service für Mittel- und Osteuropa“ „Die Volksbank International AG ist eine der ersten Banken, die den Schritt in die aufstrebenden Märkte Osteuropas gewagt hat“
865	02/2008	„Die solide Säule des deutschen Finanzsystems“ Mitgliedsbanken haben keine Forderungen weiterverkauft „Neugründungen 2007“ dreimal so viele wie im Durchschnitt der vergangenen Jahre „Bambi für Bürgerstiftung Stiftung Bürger für Münster“ Hauptpreis des bundesweiten Wettbewerbs der Stiftung Aktive Bürgerschaft, Berlin, in Höhe von € 15.000 ging nach Münster. Im ausgezeichneten Projekt lernen Kinder und Jugendliche in den Schulen Verantwortung für andere zu übernehmen und sich ehrenamtlich zu engagieren / 17 Schulen beteiligen sich an Projekten. Mit dem durch die VB Münster eG auf € 20.000 aufgestockten Preisgeld soll ein Jugendfonds entstehen, aus dessen Erträgen die Bürgerstiftung den Preis „Jugend macht Zukunft“ vergibt. „Treffpunkt für Talente“ Genossenschaftliche Studienkreise im Rheinland und in Westfalen fusionieren zum GenoCampus „Genossenschaftsvertreter gedachten Raiffeisen“ 120. Todestag „30.000 Schüler beteiligten sich am medienpädagogischen Schulprojekt ZEUS“ Preisübergabe der Mitgliedsbanken des RWGV
865	03/2008	„Schulze-Delitzsch – echt nachhaltig!“
865	04/2008	„Eine logistische Meisterleistung“ (NOWEDA eG / Apothekergen.) „Schulze-Delitzsch – eine Marke!“ „Internationale Genossenschaftswissenschaftliche Tagung“ Theorie und Praxis / Mit Mikrokrediten aus der Armut „Humana Milchunion präsentiert gute Zahlen 2007“ „Ein Dorf auf dem Holzweg“ Energiegenossenschaft Lieberhausen eG
865	05/2008	„DZ BANK und WGZ BANK rechnen 2009 mit einer Verschmelzung“ „Mit genossenschaftlichen Werten gewinnen“ „Jubiläum“ 140 Jahre Winzergenossenschaft Maischoss/Altenahr 125 Jahre Bad Driburg-Brakel-Steinheim“ 125 Jahre Volksbank Nottuln

		<p>125 Jahre Volksbank Amelsbüren 125 Jahre Volksbank Haltern 125 Jahre Volksbank Delbrück-Hövelhof 125 Jahre Volksbank Büren und Salzkotten 100 Jahre Raiffeisen Maria-Veen-Lette 75 Jahre Volksbank Unna 75 Jahre Spar- und Darlehnskasse Reken 50 Jahre Pax-Bank in Essen</p>
865	06/2008	<p>„Genossenschaften / Zahl der Neugründungen hat sich verdreifacht“ (Beispiele) „Jubiläum“ 125 Jahre Volksbank Ascheberg-Herbern 125 Jahre Spar- und Darlehnskasse Bockum-Hövel Aus diesem Anlass wurde der alte Höveler Marktplatz in Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Platz umbenannt 125 Jahre DZ Bank / Feier in der Frankfurter Alten Oper Ihren Ursprung hat die DZ Bank in der Landwirtschaftlichen Genossenschaftsbank, die 1883 von den hessischen Spar- u. Darlehnskassen als Selbsthilfeeinrichtung gegründet wurde. (s. in der Ausstellung gezeigte von Raiffeisen unterzeichnete Einzahlungsquittung für die Spar- u. Darlehnskasse Beckum bzw. den Neudruck des von Fr. W. Raiffeisen 1887 heraus- gegebenen Buchs Die Darlehnskassen-Vereine von 1951) 100 Jahre BÄKO-ZENTRALE NORD eG 75 Jahre Volksbank Schwerte Forum Mitgliedschaft „Mit genossenschaftlichen Werten gewinnen“</p>
865	01/2009	<p>Ärzte gründe vermehrt Genossenschaften. Auch Energiegenossenschaften liegen im Trend. Raiffeisen kommt zu Wort Deutsches Raiffeisenmuseum bekommt Audioguides</p>
865	02/2009	<p>Karriere bei Raiffeisen. Über das Für und Wider der Rückkehr zur Generalversammlung 75 Jahre „Bäuerliche“ Paderborn</p>
865	03/2009	<p>VR-Mitglieder Bonus VRG Lüdinghausen feiert 75-jähriges Bestehen 100 Jahre BBAG Langeneiche</p>
865	04/2009	<p>125 Jahre Volksbank Lüdinghausen – Olfen 125 Jahre Volksbank Meerbusch</p>
865	05/2009	<p>„Genossenschaften sind ihr Element“ VB Amelsbüren in Vertriebswettbewerb auf Landes- wie auch auf Bundesebene als beste Genossenschaftsbank gekürt. 40 russische Schüler in Bonner Volksbank-Haus 75 Jahre Raiffeisenmarkt Rees</p>
865	06/2009	<p>125 Jahre WZG-Bank <u>125 Jahre VB Enger-Spenge</u></p>
865	01/2010	<p>„Ein Abend im GenoKolleg“ CD-ROM „Genossenschaften gründen“ 160 Jahre Flammersfelder Hilfsverein“</p>
865	02/2010	<p>GB Genossenschaftsblatt für Rheinland und Westfalen RWGV – GenoKolleg Das gen. Berufskolleg in Münster ist seit diesem Schuljahr ECDC- Prüfungszentrum</p>

865		<p>Deutsches Raiffeisenmuseum online</p> <p>03/2010 - Mehrwert für Mitglieder (Kooperation von RWGV und GVB)</p> <ul style="list-style-type: none"> - 15.04.1885 Gründung „Spar- und Darlehenskassenverein eGmuH“ s. Bedingungen vor 115 Jahren / heute Raiffeisenbank Kaiseresch-Kaifenheim - 125 Jahre Volksbank Rietberg - 125 Jahre Volksbank Wenden-Drolshagen - Wald für unsere Mitglieder / VB Brilon - offener Brief der Volksbanken im Märkischen Kreis an Bundeskanzlerin Angela Merkel
865		<p>04/2010 - „sozial genial – Schüler engagieren sich“</p> <ul style="list-style-type: none"> - 125 Jahre BadBank (vom Sanierungsfall zum Kompetenzzentrum) - 125 Jahre Raiffeisenbank Erkelenz - 125 Jahre Volksbank Rheder
865		<p>05/2010 - 40 Jahre Genokolleg in Münster (Gründung 07/1954 als Raiffeisen-Schule – ab 1970 staatlich anerkannte Berufsschule)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schülergenossenschaft als Instrument der Nachwuchssicherung - 125 Jahre Volksbank an der Niers - Delegation aus Honduras und Unganda zu Gast beim DGRV - 100 Jahre Raiffeisen Bever Ems eG - 75 Jahre VVG Werne - 50 Jahre Genossenschaft der Friedhofsgärtner Bochum eG
865		<p>06/2010 - Kooperationsvertrag GVB, BWGV, GVWE und RWGV unterschrieben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schülergenossenschaften / Paten gesucht! - 125 Jahre Volksbank Raesfeld eG - 125 Jahre Volksbank Wettringen eG - organisiert von der ADG besuchte eine 28-köpfige Delegation aus Ungarn die VB Rhein-AhrEifel eG
865	IV.	<p>Genossenschaftsverband Sachsen / Sächsisches Genossenschaftsblatt</p> <p>02/1999 „Die Genossenschaften an der Schwelle eines neuen Jahrtausends – Abkunft und Zukunft der EG“</p>
865		<p>01/2000 „Genossenschaften zwischen Tradition und marktwirtschaftlicher Anpassung / 150 Jahre Volksbank Delitzsch</p>
865		<p>01/2000 „Es bleibt dabei: Genossenschaften sind wichtige Wirtschaftsfaktoren der Region“</p> <p>„Genossenschaftswesen ist national und international starke Kraft“</p>
865		<p>01/2001 „Reform des Genossenschaftsgesetzes – ein aktuelles Diskussionsthema (BZD: Beiträge zur Diskussion)</p>
865		<p>12/2001 „Schutz vor Führungseliten auch ein Thema im Genossenschaftswesen?“</p>
865		<p>02/2002 „Auf die Wurzeln besinnen, eigene Stärken erkennen“</p> <p>„Rechte und Pflichten der Mitglieder von Genossenschaften – Beteiligung am wirtschaftlichen Geschehen in der eG“</p>
865		<p>05/2002 „Anpassung der Genossenschaft an neue Bedingungen, aber wie?“</p>
865		<p>07/2002 „Erfolgreich selbständig in der eingetragenen Genossenschaft“</p>

865	08/2002 „Genossenschaften in Europa“
865	09/2002 „Warum bemühen wir uns um die Geschichte der Agrar- genossenschaften“
865	10/2002 „Wir helfen den Opfern der Flutkatastrophe“
865	11/2002 „Genossenschaftliche Strukturen im Osten erfolgreich entwickelt „
865	12/2002 „Die eingetragene Genossenschaft als Rechtsform im Überblick“
865	01/2003 „Zum Thema Herkunft und Zukunft der Agrar- genossenschaften“
865	02/2003 „Vergrößerung der Genossenschaften – eine objektive Gesetzmäßigkeit“
865	03/2003 „Genossenschaften-Gesichter-Tradition-Profile“ „Beweis für die Leistungsfähigkeit des Verbundes“
865	04/2003 „Selbsthilfe stärken - Kräfte bündeln“ „Die Genossenschaftsidee – nach wie vor ein attraktives Gestaltungskonzept?“
865	05/2003 „Kräfte- und Interessenbündelung steht im Vordergrund“
865	06/2003 „Privatisierung kommunaler Aufgaben – Eine Chance für neue Genossenschaften“
865	07/2003 „Damit die Idee gelebt wird“ „Rechtliche Anpassungsstrategien der eG an veränderte Bedingungen“
865	08/2003 „innova eG ist mit Modellprojekten für Arbeitslose innovativ“ „Konzern – Kein Fremdwort mehr für Genossenschaften“ „Ist die Genossenschaft als Wirtschaftsform noch wettbewerbsfähig?“
865	09/2003 „Hilfe zur Selbsthilfe oder Wie Genossenschaften Arbeits- plätze schaffen“
865	10/2003 „Die eG ist Rechtsform erster Wahl, warum aber nicht in der Wirtschaft?“
865	11/2003 „Unterschiedliche Antworten auf die Frage: Mitglied oder Aktionär?“ „DRV startete Befragung von Mitgliedern und Kunden per Internet“ „Starkes Genossenschafts-Netzwerk ist auch das A und O für Konsumgenossenschaften“ „Thüringer Waldgenossenschaften auch in Sachsen als Vorbild nutzbar“ „Organisationsmodell Genossenschaft muss sich auf seine Wurzeln besinnen“
	WIR Das Genossenschaftsblatt aus Mitteldeutschland
865	01/2004 „Auf dem Weg zum Mitteldeutschen Verband“ (MGV) „Bewahrt das Erbe: Förderverein Hermann Schulze-Delitzsch
865	02/2004 „Mehr Öffentlichkeit für Genossenschaften“ (Wie Spitzen- und Regionalverbände kooperieren können) „2004 ist ein Jubeljahr“ Rück- und Ausblick: Wohnungs-eG begehen Jubiläen

865	3/2004	„Management ist ein Phänomen unserer Zeit“ (Über rechtliche Anforderungen an Agrar-eG) „Wissenschaft und Praxis für Rechtsform der eG“ (Viel beachtetes Jubiläum: 10. Delitzscher Gespräch) „Management ...“ Fortsetzung 2/2004 „Profile – Ein Unternehmensreport“ (Wohnungsbaugenossenschaft Burgstädt eG)
865	04/2004	„Motto einer Serie: „Wir wollen Impulse geben“ Erfolgreiches zehntes DELITZSCHER GESPRÄCH „Geschäftsmodell eG – das verspricht Erfolg“ „Die Genossenschaft: Kontinuität im Wandel“ „Nr. 4 Spezial“ Der Weg der ostdeutschen Konsumgenossenschaften
865	07/2004	„Raiffeisentag 2004: Politiker müssen jetzt die Weichen stellen“ „Aktive Bürgerschaft: Kluges Portal eingerichtet“
865	09/2004	„Genossenschaften sind ein Modell mit Zukunft“ „Genossenschaftsforschung – ihre Ziele und Partner“
865	12/2004	„Delitzscher Gespräch: Mehr ausstrahlen“
865	01/2005	„Inhaltsverzeichnis der 12 Ausgaben des Jahres 2004“ „BÄKO nun DGRV-Sparte“ „Neue Genossenschaft hilft jungen Leuten“ „Delitzsch: Möglichkeiten für kommunale Aufgaben in der Rechtsform der eG umfassend diskutiert“
865	03/2005	„Gewerbliche eG sind stabile Unternehmen“
865	04/2005	„Staat auf dem Rückzug, Gesellschaft spring ein“ (Symposium in Münster ü. Perspektiven für Wohnungs eG)
865	05/2005	„Kreditgenossenschaften sind zuverlässige Partner“ „Kleinere Unternehmen kommen schwer an Geld“ (KfW bietet Strategie zur Finanzierung)
865	06/2005	„Wohnungswirtschaft mischt sich bei Hartz IV ein“ „Neugründungen – Chance und Aufgabe für Verbände“
865	07/2005	„Reden wir über Genossenschaften“ „Genossenschaftsrecht aus praktischer Sicht“
865	08/2005	„Eine Genossenschaft ist nicht auf Gewinn aus“
865	09/2005	„Aus Spezialbank wurde Immobilienbank DG HYP“
865	10/2005	„Über die Leitungsmacht der Organe der eG“
865	11/2005	„Partnerschaft trifft Professionalität (Union Investment)“ „Genossenschaften sind auch stabile Ausbilder“
865	12/2005	„Mitgliederbindung sichert Wettbewerbschancen“ (Symposium in Münster)
865	01/2006	„Genossenschaftliche Verbände: Uns eint die Rechtsform und nicht die Branche“
865	02/2006	„Mitglied statt Genosse, Satzung statt Statut“
865	03/2006	„Neues Genossenschaftsgesetz ermöglicht Bürgergenossenschaften“ „Wir-eG statt Ich-AG“
865	04/2006	„Kleine Wohnungsgenossenschaft, große Wirkung“ „Genossenschaftsrecht aus praktischer Sicht“
865	05/2006	„Genossenschaftsrecht aus praktischer Sicht“
865	06/2006	„Genossenschaftsrecht aus praktischer Sicht“

865	07/2006	„Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	08/2006	„Genossenschaftliche Idee ist weiter im Aufwind“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	09/2006	„Schulze-Delitzsch und die soziale Frage“
865	10/2006	„Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	11/2006	„Nobelpreis für die Genossenschaftsidee“ „Förderverein will in Delitzsch Impulse geben“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	12/2006	„Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“ „Delitzsch: Eine Idee und ihre Chancen“
865	01/2007	„Es ist Zeit für mehr genossenschaftliches Miteinander“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	02/2007	„Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	03/2007	„Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“ „Wie realistisch sind heute genossenschaftliche Ideale?“
865	04/2007	„Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	05/2007	„Stellungnahme von DRV, MGV, GVN und GVF sowie vom Fachprüfungsverband Halle zu den Folgen der angekündigten Agrarreform“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“ „GIZ – Ein Institut macht Geschichte greifbar“
865	06/2007	„Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	07/2007	„Exponate aus Delitzsch in Hannover“ „Mehr Rechte für Trinkwassergenossenschaften“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	08/2007	„Die eG als Lösung – vom Staatsminister empfohlen“ „FinanzVerbund ist ein Netzwerk mit Erfolg“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	09/2007	„Hamburger Historiker gründeten Genossenschaft – Dienstleister bei der Aufarbeitung von Geschichte“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“
865	10/2007	„Genossenschaftsmuseum: Delitzsch, Hamm, Hamburg“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“ „Vortrag von Prof. Münker: Schulze-Delitzsch würde einiges kritisieren“
865	11/2007	„Votum für Schulze-Delitzsch-Museum“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“ „Das Projekt Schüler-eG macht Schule: Schulzes Enkel wollen's selber wissen“ „Plädoyers für Genossenschaften“
865	12/2007	„Historischer Verein bayerischer Genossenschaften e.V.“ „Das ändert sich im Genossenschaftsgesetz“ „Vorhaben für das Schulze-Delitzsch-Jahr 2008“
865	01/2008	„Volle Konzentration nach dem Jubiläum“ Edeka, Klassenprimus des deutschen Lebensmitteleinzelhandels feierte im vergangenen Jahr 100. Geburtstag „Genossenschaften sind Erfolgsgeschichte“
865	02/2008	„Hermann Schulze und die Selbstverwaltung der eG“
865	03/2008	„Gemeinsam Gutes besser tun / Aktive Bürgerschaft e. V., Berlin“ „Wir-Serie zum Schulze-Delitzsch-Jubiläum 2008“

		„Kämpferisch und zugleich ausgewogen“
865	04/2008	„Ein großer Stern ist von uns gegangen“
865	05/2008	„Beherzter Kampf um die deutsche Einheit“ „Tante-Emma-Laden neu als Dorf-Genossenschaft“
865		„Historiker berieten in Oranienburg über Geno-Urväter“
865	06/2008	„1873 erschien Schulzes letzte Veröffentlichung“
865	07/2008	„Bildungsbestrebungen vor allen anderen Dingen“
865	08/2008	„Schlagfertiger Redner mit scharfem Witz“
865	09/2008	„Was bedeutete Schulze das Vereinswesen?“ „Delitzsch ehrte großen Sohn der Stadt“ „Schüler lernen Genossenschaft leben“ Pilotprojekt Schüler-eG ausgezeichnet
865	10/2008	„Hermann Schulze und die Gewerkvereine“ „Eigenverantwortung und Gemeinsinn stärken“ Horst Köhler zu Schulze-Delitzsch in unserer Zeit
865	11/2008	„Der Liberalismus Schulzes (vor 200 Jahren)
865	12/2008	„Interessenvertretung für eG wichtiger denn je“ Beispiele: Wohnungsbaugenossenschaften/Agrargenossenschaften Zeit für gesunde Familienentwicklung „Familienzeit eG“ = Sozialgenossenschaft „Seite 31 = Investitionen des DGRV in das Haus der Kreuzgasse 10“ „(Bank-) Geschichte“ u.a. Dresdner Volksbank Raiffeisenbank eG
865	02/2009	„Hermann-Schulze-Delitzsch-Bürgermedaille“ an MGV-Präsident Dietmar Berger „Gedanken, die nicht nur eG-Mitglieder motivieren“ Goldene Worte, geäußert beim 15. Delitzscher Gespräch.
865	03/2009	„Mehr als wohnen – Leben in einer Genossenschaft“
865	04/2009	„Stiftung Bürger für Leipzig“ erhält für ihren Bildungsfonds „Musik macht schlau“ den Förderpreis der Aktiven Bürgerschaft.
865	05/2009	„Plädoyer für Stärkung der Genossenschaftsidee“
865	06/2009	„Hat genossenschaftliches Wertesystem Zukunft?“
865	07/2009	„DRV: Eigenverantwortung muss gestärkt werden.“ DRV- Mitgliederversammlung am 18 Juni in Berlin.
865	08/2009	„140 Jahre VR Bank Leipziger Land eG“ „Das Vermächtnis des Ivano Barberini“ (IB = ehemaliger Präsident des Internationalen Genossenschaftsbundes „IGB“)
865	09/2009	„Auf Raiffeisen-Tour im Westerwald unterwegs“ Einlage: Info an Präsident Berger
865	10/2009	„Genossenschaftlicher FinanzVerbund“ Seite 34
865	11/2009	„Deutschlands erste Bioenergiegemeinde?“
865	12/2009	„Wo Vertrauen das größte Kapitel ist“ „Konzept der „Großväter“ auch heute erfolgreich“ „Herausforderungen und Antworten“ – 16. Delitzscher Gespräch
865	01/2010	„otoll Genossenschaft: eine Idee steckt an.“ Vorstellung beim 16. Delitzscher Gespräch
865	02/2010	„Weil Erfolg verpflichtet“ Förderverein Hermann Schulze-Delitzsch sucht weitere Mitstreiter. Hinweis: 2012 wird das Internationale Jahr der Genossenschaften begangen.
865	03/2010	„Genossenschaftspreis an die Schulgenossenschaft Hut ab! eG der Joseph-Beuys-Gesamtschule in Düsseldorf“

865		04/2010 „Förderpreis Aktive Bürgerschaft geht 2010 an Familien“ (Laudatio hielt Angela Merkel) „Wissenschaftlich denken, verantwortlich handeln“ (siehe Ausgabe 03/2010) Vorstellung der Genossenschaft Hut ab! eG
865		19.04.10 „Sonderausgabe 20 Jahre Mitteldeutscher Genossenschaftsverband“
865		05/2010 „Geno-Bank ist viel Wert“ 160 Jahre Erfolg am Markt: VB Delitzsch eG (gegründet 1850 von Dr. Hermann Schulze Delitzsch)
865		07/2010 1860 als Vorschussverein gegründet baut die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG ihre Kompetenz weiter aus.
865		09/2010 Schulze würde es gefallen (Museumsgespräch, neues Ausstellungskonzept)
865		11/2010 - Grenzenlose Bestandsaufnahme in Delitzsch - 150 Jahre Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien in Görlitz - 1835 Genossenschaftspionier Eduard Pfeiffer geboren
865		12/2010 - Attraktives Heim für „Vater“ Schulze (Kreuzgasse 10 wiedereröffnet) - Deutschland, 20 Jahre grenzenlos (genossenschaftliche Bestandsaufnahme bei den 17. Delitzscher Gesprächen)
865		02/2011 - Unternehmensreport Wohnungsgenossenschaft Roßwein eG / Ältere Mitglieder rücken in den Vordergrund - Aus Beiträgen beim 17. Delitzscher Gespräch zitiert
865	V.	Genossenschaftsverband Norddeutschland 08/2002 „Die Genossenschaft – aktueller denn je!“
865	VI.	Genossenschaftsblatt (Zeitschrift für bayrische Genossenschaften) 03/2003 Die bewusst erlebte Mitgliedschaft ist Dreh- und Angelpunkt
865	VII.	Profile (Steuerberaterverband Westfalen-Lippe e.V.) 08/2003 „Genossenschaftliches Förderprinzip sichert Zukunft“
865	VIII.	BI Bankinformation 05/2005 „Vertrauen in die eigene Kraft“ Biographische Notizen zu den Genossenschaftsgründern Schulze-Delitzsch, Raiffeisen und Haas
<u>B. Verbundzeitschriften</u>		
964	I.	R+V-Report 03/1999 „Geno-Förderkreis unterstützt Raiffeisenmuseum in Hamm“ 02/2000 „Durch Dialog am Puls der Zeit“ 03/2000 „Auf der Suche nach Spuren von F.W. Raiffeisen“ 01/2001 „Verlängerter Arm der Genomitglieder mit ehrgeizigen Zielen“ 03/2002 „Die Enthüllung der Bronzeskulptur ...“
<u>C. Kunden- und Mitgliederzeitschriften usw.</u>		
865	I.	Bonus (Magazin der Volks- und Raiffeisenbanken) 04/2001 „Alles aus einer Bank: Der genossenschaftliche Finanzverbund“ 1+2+3+5+6+7+8+9+10+11+12/2003 1+2/2004
865	II.	BSH Mosaik 01/2003 house and more
865	III.	IWM VR-Report

865	IV.	VR info 02/2008 „200. Geburtstag von Hermann Schulze-Delitzsch“ „Warum Sie Volksbanken und Raiffeisenbanken vertrauen können“
865	V.	Der Dom Kirchenzeitung des Erzbistums Paderborn Nr. 44 2008 „In Krisen beweisen die Genossenschaften ihre Stärke“ „Genossenschaften: Raiffeisen / Schulze-Delitzsch“ „Gesetzliche Grundlagen: Förderung der Mitglieder als Ziel“ „Eckpfeiler sozialer Marktwirtschaft“ „Wohnen ist ein soziales Gut“ 115 Jahre Spar- und Bauverein Paderb. „Zukunftsprojekte entwickeln“
<u>D. Mitarbeiterzeitschriften</u>		
872	I.	EG-intern (WGV) 06/1999 „Förderkreis tagte in Münster“ 03/2000 „100 Jahre Schweizer Raiffeisenbanken“ 05/2002 „Neue Raiffeisen-Skulptur entstand in Westfalen“ 06/2002 „Bücher von gestern – Ausstellungsstücke von morgen Förderkreis der Genossenschaftsmitglieder sucht historische Bücher“
	II.	Gruppenbild (R+V) 09/2002 „Die Gründer der Genossenschaften in Bronze vereint“
<u>E. Berufsständische Zeitschriften/Magazine/usw.</u>		
821	I	Westfälischer Bauer 1882 Vorstands- und Ausschuß-Sitzung 24.10.1882 TOP II c) „Gründung von Darlehns-Kassen“, Ref.: Bürgermeister a.D. F.W. Raiffeisen, Neuwied („Westfälischer Bauer“, Ausgabe September 1882 Abschriften der Ausgaben 10, 11 und 12/1882 ; Originale befinden sich in den Bibliotheken einiger Landesmuseen Anschriften in neuer deutscher Rechtschreibung
842	II	Landwirtschaftliches Wochenblatt für Westfalen und Lippe 1962 100 Jahre freie bäuerliche Selbstverwaltung 2001 Viele Kreditgenossenschaften entstanden auf Initiative der Landwirtschaftsverbände
<u>F. Newsletter und Arbeitspapiere des Instituts für Genossenschaftswesen der Universität Münster</u>		
922	NL	01/2002
921	30	12/2002 Die Genossenschaftsidee HEUTE (eine Fallstudie)
921	33	04/2003 Der Ökonom als Berater
921	38	01/2004 Genossenschaftsbankfusionen – eine empirische Studie Gebundenes Heft mit 100 Seiten

921	39	03/2004 Offshoring oder Nearshoring von IT-Dienstleistungen ? - Eine transaktionskostentheoretische Analyse
921	IGT	7.-9.04 in Münster / Informationsheft + Zeitungsberichte
921	IGT	Pressespiegel September – November 2004
921	2/2004	www.ifg-muenster.de / Unter dieser Adresse ist der Newsletter auch online abrufbar Nachlese IGT 2004 usw. (01/2007)
921	MGV	Aktuelle IfG-Forschungsprojekte
921	42	09/2004 Die genossenschaftliche Initiative – ein Baustein der Europäischen Wirtschaft
921	43	12/2004 Die Zukunft der Genossenschaftsbanken Die Genossenschaft der Zukunft
921	44	12/2004 Visionen in einer Welt des Shareholder Value Podiumsdiskussion IGT
921	45	12/2004 Kommunikation als Wettbewerbsfaktor Expertendiskussion IGT
921	46	12/2004 Organisatorische Flexibilität als Antwort auf die Globalisierung
922	NL	01/2005 Kooperationen in der IT-Wirtschaft Portrait: IBM Deutschland GmbH / Im Fokus: Cooperative Governance
922	NL	02/2005 Management von Langfristigkeit Portrait: Bank für Kirche und Caritas / Interview: Dieter Kempf, Datev eG
921	47	03/2005 Genossenschaften – Zwischen Corporate und Cooperative Governance
921	48	06/2005 Kooperative Governancestrukturen
921	49	06/2005 Institutionelle Rahmenbedingungen für internationale M&A-Transaktionen
921	50	06/2005 Möglichkeiten und Grenzen der Integration von genossenschaftlichem Wohnen in die Freiburger Zwei-Flanken-Strategie
921	51	07/2005 Zur Wahl der optimalen Organisationsform betrieblicher Zusammenarbeit – eine gesamtwirtschaftliche Perspektive
921	52	08/2005 Kooperationsmanagement Neues Forschungsgebiet: Literaturüberblick – Cengiz K. Iristay
922	NL	01/2006 Kooperation von Stiftungen / Mitgliedschaft
922	NL	02/2006 Trends für den Mittelstand
921	53	03/2006 Integrierte Versorgungsnetzwerke im Gesundheitswesen - Stefanie Franz -
921	54	03/2006 Koop. als Inst. des strategischen Risikomanagements - Peter Ebertz -
921	55	06/2006 Kooperation beim Stadtumbau - Frank Beermann -
921	56	06/2006 Kooperationsmöglichkeiten Flughäfen u. Fluggesellsch. - Alexander Geist -
921	57	10/2006 Opt. Arbeitsteilung in Wertschöpfungsnetzwerken - Stefanie Franz und Marc Wipprich -
921	58	12/2006 Nutzen des Member Value Reporting in Genobanken - Dirk Lamprecht und Alexander Donschen -

921	59	12/2006 Die Analyse von Genossenschaftsbankfusionen mit den Methoden der Unternehmensbewertung - Dirk Lamprecht und Christian Strothmann -
921	60	01/2007 Preisb. als Kooperationsinst. in Wertschöpfungsnetzwerk. - Marc Wipprich -
922	NL	02/2007 Erfolgsmessung in Unternehmenskooperationen Portrait: Freie Scholle Bielefeld eG Im Fokus: Vertikalisierung Das aktuelle Stichwort: Ownership Unbundling
921	61	02/2007 Erfolgsfaktoren für Finanzportale im Multikanalbanking von Genobanken – Ergebnisse einer empirischen Untersuchung - Theresia Theurl und Axel Werries -
921	62	03/2007 Wohnungsgenossenschaftliche Kooperationspotentiale - Bettina Schlelein -
921	63	04/2007 Vertrauensschwund in der Marktwirtschaft - Dr. Gerhard Schwarz -
921	64	04/2007 „Benchmark Integrierte Versorgung im Gesundheitsw.“- Erste empirische Ergebnisse - Theresia Theurl / Stefanie Franz –
921	65	05/2007 Die Bewertung von Joint Ventures mit der Free Cash Flow-Methode unter bes. Berücksichtigung kooperationsinterner Leistungsbeziehungen - Christian Albers / Dirk Lamprecht -
921	66	06/2007 Raiffeisen Gruppe Schweiz: Governancestrukturen, Erfolgsfaktoren, Perspektiven - Dr. Pierin Vincenz -
921	67	08/2007 Die Gestaltung der Außenbeziehungen von Kooperationen und ihre Rückwirkungen auf das Kooperationsmanagement – Ein Problemaufriss - Alexander Wesemann -
921	68	11/2007 Kooperation von Logistikunternehmen – Eine hypothesebasierte Auswertung von Experteninterviews - Vera Wendlandt / Jörg-Matthias Böttiger -
921	69	11/2007 Die Bewertung Strategischer Allianzen mit dem Realoptionsansatz - Christian Strothmann –
921	70	11/2007 Stakeholderorientierte Berichterstattung von Genossenschaften Einordnung, Zielsetzung und Grundsätze des MemberValue-Reportings Theresia Theurl und Jörg-Matthias Böttiger
921	71	12/2007 Kooperationsstrategien der internationalen Beschaffung – eine Qualitative empirische Analyse für China und Indien Konstantin Kolloge
921	72	04/2008 Kategorisierung von Unternehmenskooperationen als Grundlage eines „More Economic Approach“ im europäischen Kartellrecht - Theresia Theurl und Konstantin Kolloge
921	73	05/2008 Erfolgsfaktoren von Stiftungs Kooperationen – ein Problemaufriss Anne Saxe

921	74	05/2008 Kooperationen als Antwort auf die Herausforderungen in der Versicherungswirtschaft- eine Analyse am Beispiel der Kapitalanlage Christian Albers
921	75	06/2008 Aktuelle Herausforderungen kommunaler Energieversorgungsunternehmen – Kooperationen als strategische Option Carsten Sander
922	NL	01/2008 Stiftungen Portrait: Grafschafter Volksbank eG Im Fokus: Nachrichtenagenturen Das aktuelle Stichwort: Mikrokredite
922	G. 62 63 64	Münsterische Schriften zur Kooperation Die Balanced Scorecard als Managementsystem für Banken - Theresia Theurl / E. O. Meyer - Strategies for Cooperation - Theresia Theurl / E. O. Meyer - Wettbewerbsfähigkeit des gen. Netzwerks für Banken - Theresia Theurl / E. O. Meyer -
922	65	Organisatorische Gestaltung Virtueller Unternehmen - Nina Tantzen -
922	66	Der institutionelle Wandel der EDEKA-Gruppe - Sebastian Kretschmer -
922	68	Risikowirkungen von Unternehmenskooperationen - Peter Ebertz -
922	69	Die Europäische Genossenschaft im Vergleich zur eingetragenen Genossenschaft deutschen Rechts - Matthias Heinrich Wiese -
922	70	Erfolgsfaktoren des legislativen Lobbying in Brüssel - Kerstin Liehr-Gobbers -
922	71	Die Genossenschaften im internationalen Steuerrecht - Claire Binisti -
922	72	Die Freiberufler-eG: Eine Alternative zu GbR, Partnerschaft, GmbH und „kleiner AG“? - Nadja Lämmert -
922	73	Genossenschaftsrecht / Das neue Genossenschaftsgesetz und die Einführung der Europäischen Genossenschaft - Marcus Geschandter / Marcus Helios -
922	75	Zwischen Sondersteuerrecht und verdeckter Gewinnausschüttung - Gerhard Specker -
922	76	Das Management von Unternehmenskooperationen – eine institutionenökonomische Analyse - Cengiz K. Iristay -
922	77	Governancestrukturen des genossenschaftlichen FinanzVerbundes - Alexander Eim -
922	78	Multikanalbanking von Genossenschaftsbanken - Theresia Theurl / Axel Werries -
922	79	Wohnungsgenossenschaftliche Kooperationspotentiale - Bettina Schlelein -
922	80	Fachkonzeptuelle Modellierung eines Kooperationsinformationssystems - Andre van den Boom -
922	87	Erfolgsfaktoren von Stiftungs Kooperationen - Annegret Saxe -

922	88	Stiftungsmanagement und Stiftungskooperationsmanagement - Annegret Saxe -
-----	----	--

6. Weltweite Genossenschaftsentwicklung

Nr

Inhalt / Darstellung

<u>A. International</u>		
<p>Die weltweite Verbreitung von Raiffeisens Ideen in über 100 Ländern spiegelt sich ebenfalls in der Literatur wieder: dies dokumentieren u.a. Bücher aus Holland, Italien, Japan, Kolumbien, Luxemburg, Polen, Schweden und USA.</p> <p><i>*Die im Folgenden mit Stern gekennzeichneten Zitate zu den Ländern stammen aus dem Buch „Fr. W. Raiffeisen zum Gedenken an den 50. Todestag 1938, Kapitel: Raiffeisen in der Welt“</i></p>		
983	1	Soziologische und Psychologische Aspekte des genossenschaftlichen Aufbaus in Entwicklungsländern – Eindrücke und Erfahrungen aus der Genossenschaftsarbeit des nahen Ostens, Asiens und Afrikas, ergänzt durch Berichte aus anderen Ländern (B. I. 1966)
983	2	Die internationale Genossenschaftsbewegung Ihr Wachstum, ihre Struktur und ihre zukünftigen Möglichkeiten (B. I. 1969)
921	3	Internationale Genossenschaftswissenschaftliche Tagung 2004 in Münster, siehe Ziff. 5 F IGT
922	4	Internationale Wettbewerbspolitik / Band 61 v. Andrea Neugebauer Westfälische Wilhelms-Universität + IfG Münster
965	5	Zweites Raiffeisen-Forum in Berlin: Eine Idee setzt sich weltweit durch (drv Nr. 6/2004)
<u>B. Europäische Union</u>		
983	1	Niederlande <i>*Ein anderes Bild gibt uns Holland, dessen gesamte Landwirtschaft heute fast ausschließlich auf dem Genossenschaftswesen aufgebaut ist, bei dem rund 1300 Raiffeisenvereine eine hervorragende Rolle spielen. (S. 11)</i> a) National Coöperative Raad – Das Genossenschaftswesen in den Niederlanden (B. I. 1966)
983	2	Österreich <i>*In den landwirtschaftlichen Genossenschaften Österreichs sind insgesamt 450 000 Landwirte als Mitglieder vereinigt (...) (S. 7)</i> a) Das Genossenschaftswesen in Österreich (B. I. 1970)
983	3	Großbritannien <i>*In England ist angesichts der ungünstigen Verteilung des landwirtschaftlichen Grundbesitzes wenig Raum für landwirtschaftliche Genossenschaften. (S. 12)</i> a) Das Genossenschaftswesen in Großbritannien (B. I. 1971)
983	4	Frankreich <i>*Auch in Frankreich, als dem typischen Land der Kleingärtner und Bauern, das über ein weitverzweigtes, aber nicht übersichtliches Genossenschaftswesen verfügt, wurden bereits um 1895 die ersten Spar- und Darlehenskassen von Louis Durand gegründet.</i>

		<p><i>Diese Raiffeisenkassen sind aber offenbar der Mentalität der Franzosen nicht besonders günstig und konnten hier keine ausschlaggebende Bedeutung erhalten. (S. 12)</i></p> <p>a) Genossenschaften in Frankreich Die Rechtsstellung von Agrargenossenschaften und Credit Agricole (B. I. 1985)</p>
<u>C. Übriges Europa</u>		
983		<p>a) Die europäische Genossenschaft (B. I. 1995) b) Raiffeisenkredit in Europa (B. II. 1968)</p>
983	1	<p>Schweiz <i>*Ebenso wie im ehemaligen Österreich-Ungarn hat auch in der Schweiz die Gründung von Raiffeisengenossenschaften noch zu Lebzeiten Vater Raiffeisens begonnen. Wohl keinem Land der Erde ist ein so stark verwurzelter Gemeinschaftssinn zu finden wie bei der schweizerischen Eidgenossenschaft (...)</i> (S. 9f.)</p> <p>a) Genossenschaftswesen in der Schweiz (B. I. 1969) b) 100 Jahre Schweizer Raiffeisenbanken (Menschen – Geld – Geschichten) (3. 1900)</p>
983	2	<p>Polen <i>*Auch in Polen finden wir im Genossenschaftswesen sehr stark den Raiffeisengedanken verankert. (...) In einem Lande wie Polen, das gegen 60% seiner Bevölkerung aus der Landwirtschaft ernährt, kommt den ländlichen Genossenschaften im Wirtschaftsleben eine besonders weit gesteckte Aufgabe zu. (S. 12f.)</i></p> <p>a) Das Genossenschaftswesen in Polen Berliner Beiträge zum Genossenschaftswesen 22 (B. I. 1994)</p>
983	3	<p>Osteuropa a) Genossenschaften in Osteuropa (B. I. 1994)</p>
<u>D. Afrika</u>		
		<p><i>*In Afrika können wir auch feststellen, dass der Raiffeisengeist in den von Weißen beherrschten Gebieten Eingang finden konnte. Abgesehen von den ehemaligen deutschen Kolonien (...) hat auch die Raiffeisenidee in der Südafrikanischen Union Fuß fassen können. Von den dort bestehenden rund 230 landwirtschaftlichen Genossenschaften mit ca. 37 000 Mitgliedern werden die meisten nach den Leitsätzen Raiffeisens verwaltet (S. 14f.)</i></p>
<u>E. Amerika</u>		
983	1	<p>USA a) Credit Unions in den USA (Struktur, Funktionen, Probleme) (B. II. 1971).</p>
983	2	<p>Kanada Werbematerial einer Genossenschaftsbank in Kingston Bank bietet ausschließlich Leistungen für Mitglieder!</p>
<u>F. Asien</u>		
983	1	<p>Indien <i>*Besonders in Indien, wo die landwirtschaftliche Selbsthilfe heute sehr kräftig entfacht wird, erfährt zurzeit das Genossenschaftswesen einen ungeahnten Aufschwung. (...) die</i></p>

		<p><i>größte Verbreitung haben die landwirtschaftlichen Spar- und Darlehenskassen erlangt, die den deutschen Raiffeisenkassen nachgebildet sind. Mehr als 80 000 derartiger Kassen haben heute bereits ca. 3 Millionen Mitglieder erfasst. Diese indischen Dorfbanken gleichen mustergetreu den deutschen Raiffeisenkassen. (S. 15f.)</i></p> <p>a) Die Genossenschaftsbewegung in Indien Geschichte, Leistungen, Aufgaben (B. I. 1971)</p>	
983	2	<p>Israel</p> <p>a) Die israelischen Genossenschaften (B. I. 1995)</p>	
<p><u>G. Japan</u></p> <p><i>*Vielleicht die großartigste Entwicklung des Genossenschaftswesens, wie sie in Europa und Amerika ohne Beispiel ist, können wir in Japan feststellen. In Japan ist fast die gesamte männliche Bevölkerung in Genossenschaften organisiert. (...) Der enorme Aufschwung des japanischen Genossenschaftswesens (...) begann 1900 mit dem Inkrafttreten des Japanischen Genossenschaftsgesetzes, das die Gründung von Genossenschaften nach deutschem Muster ermöglichte. (S. 16)</i></p>			
983 500	01/2009	The Development of German Cooperative Association as a Business Enterprise	TABUCHI, Susumu University Osaka
983 500	01/2010	The Structural Change of the German Cooperative Banking System	TABUCHI, Susumu University Osaka

9. Vereinsinterne Unterlagen

Nr	Inhalt / Darstellung
	<u>„Vereinsinterne Unterlagen“</u>
820	Weltgeschichte – Eine Chronik 10.000 Jahre Menschheitsgeschichte, Herausgegeben von Hanns Joachim Friedrichs Dauerleihgabe H.-H. Mönnig
820	3/2010 Was ist das eigentlich „deutsch“, Sonderheft Stern Dauerleihgabe H.-H. Mönnig
Dach- Boden	1 Schriftwechsel vor Gründung des Vereins 2a Vereinsgründung 2b Gründungsversammlung 4a Schriftwechsel mit Verband, Genobanken, R+V Allgemeine, Presseinfo über Mitgliederzahlen 4b Schriftwechsel mit R+V Leben, Aufnahmegebühr, Nachträge zur Gruppenversicherung 5 Schriftwechsel mit verschiedenen Einrichtungen 6 Satzung, Satzungsänderungen, Vereinsregisterauszüge 7 8 9 Präsentationsunterlagen
	11 Ordner über die Delegiertenversammlungen 01-18
	21 Delegiertenversammlungsschriftwechsel 22 Bestätigung an gewählte Delegierte 23 Teilnahme an Delegiertenversammlungen 24 „nur“ Mitglieder, ohne LV 25 Entwicklung der Mitgliederzahlen ab 01/03 26 Einmalbeitragsabrechnungen ab 1999 – 12/2002 27 Schriftwechsel mit Geschäftsstellen München, Nürnberg, Oldenburg, Münster, Hannover 28 Gruppenversicherungsvertrag + Info über Mitbewerber 29 Antragsformulare
	6 Mitgliedsbücher von 01 – 37.666 (Mitgliedsstände konnten von der R+V Versicherung abgerufen werden / MG mit LV) 2 Kassenbücher des Fördervereins Münster 1983 bis 2000 1 Kassenbuch der Geschäftsstelle Hannover 1 Kassenbuch der Geschäftsstelle München
	30 Finanzamt 1983 – 1991 31 Abrechnungsunterlagen 1990 – 1999 32 Abrechnungsunterlagen 2000 – 30.06.2005
	Unterlagen der Stiftung bzw. Unterlagen während der Übergangszeit befinden sich im Büro der Stiftung

